



Volketswiler Nachrichten

Unsere Zeitung.

EINHEITSGEMEINDE | 5

Gemeinderat und Schulpflege sagen Ja zur Einheitsgemeinde.

GEMEINSAM | 16

60 helfende Händepaare sammelten im Gemeindegebiet Abfälle ein.

GEMEINSCHAFT | 17

200 Mitglieder nahmen an der 53. GV des FC Volketswil teil.



Emil Frey Volketswil

INDUSTRIESTRASSE 33, 8604 VOLKETSWIL
044 908 39 00, www.mein-fachmann.ch

IHRE NR. 1
IN DER REGION FÜR



Mercedes-Benz

Brennende Fragen aus dem «Funkloch»

Vor kurzem beantwortete der Gemeinderat nach seiner Sitzung in Kindhausen Fragen aus der Bevölkerung. Das Interesse war sehr gross.

Der Raum in der Quartieranlage war gut gefüllt, als der Gemeindepräsident Jean-Philippe Pinto die Anwesenden begrüßte. Rund 80 Leute waren der Einladung gefolgt. «Wir haben nicht so viele Leute erwartet», sagte der Gemeindepräsident. «Entweder es gibt so viele Fragen oder es ist der Apéro riche.» Es waren wohl die Fragen. Ein Thema, das viele beschäftigte, war die Baustelle zur Sanierung der Kantonsstrasse. Die Bauarbeiten werden rund eineinhalb Jahre dauern. Der Kanton und der Gemeinderat sind bestrebt, Behinderungen des Verkehrs gering zu halten. Anliegen bezüglich der Baustelle können Betroffene an das Tiefbauamt der Gemeinde richten, welches diese gesammelt an den Kanton weitergeben wird. Pinto sagte: «Wir werden auch hier Erfahrungen gewinnen. Keine zwei Baustellen sind gleich.» Weiter auf Seite 2



Lärm aus der Quartieranlage sorgt in der Nachbarschaft für Unmut – der Gemeinderat will nun Massnahmen ergreifen.

BILD TSP

ANZEIGEN

HÜSLER NEST

Gute Nacht.
Guten Tag.

Jetzt bei uns entdecken!

wirz wohnen
persönlich • sympathisch • individuell

Brunnenstrasse 14 – 8604 Volketswil
Tel. 052 315 27 51
www.wirzwohnen.ch

ENGEL & VÖLKERS

Vertrauenssache!

Immobilienverkauf ist mehr als nur eine Transaktion.

WALLISELLEN
T +41 43 500 68 68
engelvoelkers.com/wallisellen

Dancers
Dancing & Tanzschule
www.dancers.ch
Gewerbehallen - Wallisellen - 044 830 10 33

Tanzkurs Gutscheine

Wert: Fr. 25.- pro Person,
gültig für alle Einsteigerkurse
(keine weiteren Rabatte)

www.dancers.ch

leben & wohnen
«In der Au»
vitafutura

Einladung
Führung
mit Apéro
Wohnen mit
Service
«In der Au»

Montag, 8. April 2024
17–19 Uhr
anschliessend Apéro
Treffpunkt Empfang

Anmeldung 043 399 36 60
kontaktstelle@vitafutura.ch

LESERBRIEF

«Unterstützen Sie mit Ihrem Beitrag die VoNa»

Lokalinfo kündigt Vertrag mit Gemeinde vorsorglich, VoNa, 15. März 2024

In der letzten Ausgabe der «Volketswiler Nachrichten» mussten wir erfahren, dass die Herausgeberin der «VoNa», die Lokalinfo AG, die vorsorgliche Kündigung des Vertrags mit der Gemeinde per Ende 2024 eingereicht hat. Dies aus wirtschaftlichen Gründen, wegen massiven Anzeigenrückgangs sowie gestiegener Papier- und Vertriebspreise. Ohne entsprechende Erhöhung des jährlichen Gemeindebeitrags kann «unsere Zeitung» nicht mehr erscheinen. Hier sind jetzt wir Leserinnen und Leser ganz stark gefragt! Schreiben Sie Leserbriefe und Briefe an den Redaktionsausschuss der VoNa und überzeugen Sie sie davon, unser Publikationsorgan weiterhin und verstärkt zu unterstüt-

zen. Das Echo der Lesenden ist bei solchen Situationen äusserst wichtig. Ich selbst möchte hiermit den Verantwortlichen sagen, dass ich es sehr bedauern würde, wenn die VoNa nicht mehr über unser Gemeindeleben berichten würde. Ich bekenne auch, dass ich die Nachrichten eher lese, wenn sie 14-täglich im Briefkasten liegen als wenn ich sie selbst aktiv von der Website holen muss – da schon eh zu viele Stunden vor dem Bildschirm. Übrigens – Zufall? – neben der erwähnten Info ein anderer Artikel mit dem Titel «Geldsegen für Volketswil» (aufgrund der ausserordentlich hohen Grundstückgewinnsteuern): Nehmen wir doch einen Teil des Geldes und unterstützen wir den Austausch zwischen den Einwohnerinnen und Einwohnern. Jedes zivile Engagement zugunsten der Gemeinde lebt von der Kommunikation unter den Beteiligten.

Marianne Trampe, Volketswil



Leserbriefe sind auch online:
www.volketswilernachrichten.ch

CLEANWALKING-BLOG

«Thank you!»

Freitag, 22. März: Wie viel Plastikabfälle – schon lange liegend, häufig kaum noch zu erkennen – in den Umgebungsstrüchern von Mehrfamilienhäusern zu finden sind, man glaubt es kaum. Jetzt, wo das Laub noch kaum da ist, könnte man ausgerüstet mit einer Zange viel davon herausholen.

Dienstag, 19. März: Haltestelle In der Höh: Ich steige gerade aus dem Bus Richtung Bahnhof Schwerzenbach, als eine junge, eben noch rauchende Frau zur hinteren Tür des Busses geht. Ich stehe daneben und frage sie, wo sie ihren Zigarettensack denn gelassen habe. Sie versteht nur Englisch und das auch nur wenig. Ich schalte auf Zeichensprache um – dann versteht sie. Der Bus fährt ab. Sie geht zurück zu ihrem weggeworfenen Zigi-Stummel und schmeisst ihn in den dafür vorgesehenen Aschenbecher an der Haltestelle. Und sagt noch: «Thank you.» Ich bedanke mich ebenfalls. Es kommt jetzt am Nachmittag sicher gleich der nächste Bus.

Samstag, 16. März: Grosser Cleanwalk in der Gemeinde Volketswil mit über 50 Helferinnen und Helfern, allein vom FC Volketswil 30 Personen: In drei Gruppen von verschiedenen Standorten aus wurde das Gemeindegebiet durchkämmt, am Schluss offerierte die Gemeinde eine Erfrischung für die müde gewordenen Cleanwalker (siehe auch Artikel von Majken Grimm in dieser Ausgabe). Ich selbst sammelte am SBB-Parkplatz beim Bahnhof Schwerzenbach und fand grosse Mengen Abfall unter zusammengeharktem Laub und Grasschnitt vom letzten Jahr, der eigentlich unsichtbar da versteckt war. Auch entlang der Industriegleise findet sich haufenweise Abfall. Wohl jeder der Teilnehmer könnte hier seine Sammelgeschichte erzählen – grossartig, dass so viele Personen ihre Freizeit für den Kampf gegen das Littering zur Verfügung stellten! Marianne Trampe

Die Autorin ist Cleanwalkerin und Raumpatrin in Volketswil.

WORT ZUM SONNTAG

Zwei Welten und Schoggi-Papier

Wir sind irgendwo unterhalb eines Vulkans auf der Insel La Reunion. Es ist neblig und feuchtwarm, manchmal kommt eine Welle Schwefelgeruch vermutlich den Berg hinunter, vielleicht aber auch hoch, wir wissen es nicht so genau. Die Wanderung zum Kraterrand ist anstrengend und braucht eine gute Portion Konzentration, um nicht über die teilweise sehr scharfkantigen Lavasteine zu stolpern. Es regnet dazwischen auch immer wieder und wir fragen uns, warum wir uns auf so einen Ausflug eingelassen haben. Wandern in den Bergen ist für uns eine sehr schöne Variante,

die Ferien zu verbringen, aber wenn die Aussicht fehlt, macht es nicht wirklich Spass. Mein Mann schleppt allen Widrigkeiten zum Trotz wie immer seine Kamera und eine Reihe von Objektiven mit, Verwendung fanden sie am heutigen Tag noch kaum. Der Rucksack hat glücklicherweise auch noch Platz für ausreichend Wasser und alles, was es braucht für ein Picknick bei einer mehrstündigen Wanderung. Der Nebel hat sich etwas verzogen und wir machen eine Pause. Wir könnten etwas Energie brauchen, also packe ich das Schoggigängeli aus der Jackentasche und

teile die weiche Masse mit meinem Mann. Wir geniessen das süsse Bitter mit geschlossenen Augen, viel zu sehen gibt es eh nicht. Als ich die Augen wieder öffne, sehe ich, dass das Schoggigapier am Boden liegt, der Wind hat es wohl entführt. Ich will es pflichtbewusst aufnehmen und sehe, wie sich Ameisen über die klebrigen Reste am Alu hermachen. Offenbar wurde die Nachricht eifrig im Staat verteilt: Eine richtige Strasse bildet sich in Richtung Minischlaraffenland. Das Alu ist zu sperrig, um in den Bau geschleppt zu werden, also wird die Schoggi an Ort und Stelle

einverleibt. Die beiden Riesen, die dem Treiben mit Freude und Interesse doch eine ganze Weile zuschauen, werden nicht als Gefahr wahrgenommen. Hätten die Ameisen einen Stammtisch, so wäre das Schoggigapier an diesem wohl Thema geworden, aber wohl auch bald wieder vergessen. Die Chance auf ein erneutes Schoggiwunder ist eher klein. Mein Mann und ich schmunzeln Jahre später immer wieder mit einer schönen Erinnerung, wenn wir auf einer Wanderung ein Schoggigängeli verspeisen. Franziska Ricklin, Sozialdiakonin, reformierte Kirche

Fortsetzung von Seite 1

Brennende Fragen aus dem «Funkloch»

Das nächste Thema war der Handyempfang, denn Kindhausen liegt seit November in einem Swisscom-Funkloch. Wie die Tiefbauvordandin Karin Ayar erklärte, stand die frühere Antenne auf privatem

Grund und der Vertrag wurde aufgelöst. Die Firma habe noch keinen neuen Standort gefunden, der ihren Ansprüchen genüge. Der Gemeinderat könne sie nicht zwingen, werde jedoch die Baubewilligung schnell erteilen, wenn die Firma eine Lösung gefunden habe. Jean-Philippe Pinto ergänzte: «Ich sehe nicht, woran es hapert, aber wir werden dem nachgehen.» Eine weitere Frage betraf ein Baugesuch, welches eine

Lidl-Filiale in Kindhausen vorsieht. Im kommunalen Richtplan ist vorgesehen, die entsprechende Gegend verkehrstechnisch zu beruhigen, doch dieser ist noch nicht rechtskräftig. Wie Hochbauvorstand Marcel Egloff erklärte, ist das Baugesuch in der aktuellen Version bewilligungsfähig, da es keinen Vorschriften widerspricht. Weil bestimmte Unterlagen noch fehlen, ist es jedoch sistiert. Gemäss Jean-Philippe

Pinto ist der Gemeinderat politisch weiterhin gegen einen zweiten Lidl in der Gemeinde. Auch zur Sprache kamen die Lärmemissionen der Quartieranlage Kindhausen. Liegenschaftsvorstand Michael De Vita-Läubli sagte, dass man bei der Quartieranlage Steibrugg gute Erfahrungen mit einem Sicherheitsdienst gemacht habe und diesen nun auch in Kindhausen einführen wolle. Majken Grimm

WALD

«Die Speicherung von Wasser ist essenziell»

Der Wasserhaushalt von Wäldern gewinnt mit der Zunahme von lang anhaltenden Trockenperioden auch in der Schweiz immer mehr an Bedeutung. Die aussergewöhnlich trockenen Sommer der Jahre 2003, 2018 und 2022 hatten teils schwer wiegende Folgen für die Wälder. Durch den Klimawandel werden solche extremen klimatischen Bedingungen immer wahrscheinlicher, wie Dr. Marius Floriancic vom Waldlabor der ETH Zürich-Hönggerberg in einem Gastbeitrag schreibt.

In der Sommerhälfte des Jahres (April bis September) verdunstet der Grossteil des Niederschlags wieder zurück in die Atmosphäre, nur geringe Mengen an Wasser können im Boden zwischengespeichert werden und sind verfügbar für die Waldbäume. Deshalb ist speziell die Speicherung von Winterniederschlägen entscheidend für den Wasserhaushalt von Wäldern.

Beim Vergleich der Monatsmittel von Niederschlägen und Verdunstung ist ersichtlich, dass sich in der Sommerhälfte das pflanzenverfügbare Wasser zwischen 1981 und 2001 und zwischen 2002 und 2023 bereits um etwa 25 Prozent verringert hat (von 233 mm auf 176 mm). Während



Die Waldböden müssen so gestaltet werden, dass sie während des Winters mehr Wasser aufnehmen können.

BILD TONI SPITALE

sich die Jahresniederschläge kaum veränderten, führten die höheren Temperaturen zu einer grossen Zunahme der Verdunstung (plus 12 Prozent). Hinzu kommt, dass der erhöhte Wasserbedarf der Atmosphäre (oder das Wasserdampfdruckdefizit) den Trockenstress von Bäumen erhöht und vor allem in längeren Perioden ohne Niederschläge den Bäumen hydraulische Schäden zufügen kann.

Wasserrückhaltepotenziale in Böden, Streu und Totholz

Der Grossteil des pflanzenverfügbaren Wassers stammt also aus Niederschlägen in der Winterhälfte (Oktober bis März) des Jahres. Das konnten wir auch im Rahmen unserer Forschungen im Waldlabor für Fich-

ten und Buchen nachweisen. Baumwasser und Transpiration bestehen – das ganze Jahr über – zu einem Grossteil aus Winterniederschlägen. Aus diesem Grund ist die effiziente Speicherung von Winterwasser im Boden essenziell, damit unsere Wälder auch längere Trockenperioden besser überstehen können. Um die Speicherkapazität von Waldböden zu erhöhen, ist es notwendig, so viel organisches Material wie möglich im Wald zu behalten, um den Bodenbildungsprozess zu unterstützen. Dies hat nebenbei noch den nicht unwesentlichen positiven Nebeneffekt, dass wir CO₂ im Boden binden und speichern können.

Streu und Totholz leisten also einen wertvollen Beitrag, um den Bodenaufbau zu verbessern. Unsere

Forschungen zeigen aber auch, dass das abgestorbene Material am Waldboden einen wesentlichen Beitrag im Wasserkreislauf eines Waldes leistet. Von 100 Prozent Jahresniederschlag wird etwa ein Fünftel in den Baumkronen zurückgehalten und verdunstet wieder zurück in die Atmosphäre. Weitere 40 Prozent landen nach einigen Wochen, Monaten oder Jahren als Oberflächenabfluss in den Fliessgewässern. Ganze 18 Prozent vom Jahresniederschlag werden in der Streuschicht und dem Totholz am Waldboden zwischengespeichert und wieder an die Atmosphäre abgegeben. Gerade im Sommer, wenn die Verdunstungsraten besonders hoch sind, erreicht also nur sehr wenig Niederschlagswasser tatsächlich den Waldboden und wird so verfügbar für die Waldbäume.

Material am Waldboden bewirtschaften

Nichtsdestotrotz leistet das zwischengespeicherte Wasser in Streu und Totholz einen wertvollen Beitrag im Wasserkreislauf: Bei geschlossenem Kronendach sorgen diese Beiträge für ein feuchtes Mikroklima im Wald, der atmosphärische Wasserbedarf wird verringert, was die Bäume dabei unterstützt, Hitzetage besser zu überstehen. Böden und organisches Material am Waldboden sind also entscheidende Komponenten, um Wasser effizient in unseren Wäldern zu halten, und sollten im Hinblick auf zukünftige Trockenperioden dementsprechend bewirtschaftet werden.

Dr. Marius Floriancic

FOKUS GEMEINDE

Sonnensegel und Sitzgelegenheiten für den Gemeindehausplatz

Pünktlich auf den Frühling gibt es Neuerungen auf dem Gemeindehausplatz Volketswil.

Künftig werden grosszügige Sitzelemente aus Holz mit integrierten Pflanzentrögen den Gemeindehausplatz bereichern und Passantinnen und Passanten zum Verweilen einladen. Das erste Sitzmöbel wird Anfang April geliefert, kurz darauf werden die Blumentröge bepflanzt. Weitere Sitzmöbel in unterschiedlichen



Solche Sitzmöbel werden demnächst auf dem Gemeindehausplatz stehen. BILD ZVG

Grössen sind bei positivem Echo der Bevölkerung vorgesehen und werden dann zu einem späteren Zeit-

punkt, frühestens 2025, installiert. Das Besondere am Konzept ist, dass die Möbelemente mobil sind. Wenn eine Veranstaltung auf dem Gemeindehausplatz stattfinden soll, können sie ohne grossen Aufwand verschoben oder an einem ausgewählten Standplatz zwischengelagert werden. Ergänzt werden die neuen Sitzgelegenheiten mit drei grossflächigen Sonnensegeln, die im Mai 2024 über den Platz gespannt werden. Die dafür nötigen Pfosten sind in den letzten Tagen bereits aufgebaut worden. Es handelt sich da-

bei um eine saisonale Beschattung; in den Wintermonaten werden die Segel abgebaut, damit sie länger schön bleiben. Zusätzlich hat sich der Gemeinderat mit Beschluss vom 23. Januar 2024 für eine weitere Aufwertung des Gemeindehausplatzes ausgesprochen. Im Jahr 2025 sollen Loungesitze die bestehenden Sitzbänke unter dem Baumdach ergänzen. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass auch diese Aufwertung Anklang in der Bevölkerung finden wird.

Gemeindeverwaltung Volketswil



GEMEINDENEWS

Gemeinderat Volketswil

Gemeindeversammlung vom 7. Juni 2024

Die Gemeindeverwaltung legt die Traktandenliste und die Weisungen für die Gemeindeversammlung vom 7. Juni 2024 vor. Es sind zwei Geschäfte traktandiert. Die Traktandenliste wird wie folgt festgelegt:

Gemeindeversammlung der Politischen Gemeinde

1. Finanzen; Jahresrechnung; Jahresrechnung 2023 der Politischen Gemeinde; Genehmigen.

Gemeindeversammlung der Politischen Gemeinde und der Schulgemeinde

1. Gemeindeordnung der Politischen Gemeinde;

Einheitsgemeinde, Vorberaten Totalrevision der Gemeindeordnung, Beraten und Genehmigen zuhanden der Urnenabstimmung vom 22. September 2024. Anschliessend führt die Schulgemeinde noch ihre Gemeindeversammlung durch.

Inspektion beim Zivilstandskreis

Am 21. Februar 2024 hat das Gemeindegamteamt des Kantons Zürich, Abteilung Zivilstandswesen, beim Zivilstandskreis Volketswil eine Inspektion durchgeführt. Die Inspektion konzentrierte sich auf die Beurkundungen im Zusammenhang mit der Personenaufnahme sowie die Beurkundung von Zivilstandsereignissen. Dabei wurden die Beurkundungen zwischen dem 1. Januar 2022 und 31. Dezember 2023 in Stichproben untersucht. Der Inspektionsbericht vom 23. Februar 2024 bestätigt, dass das Zivilstandsamt gesetzeskonform und sehr gut geführt wird. Der Gemeinderat nimmt vom Inspektionsbericht zustimmend Kenntnis und dankt der Leitung sowie den Mitarbeitenden des Zivilstandsamts für die sehr gute Arbeit.

Jahresbericht 2023

Der externe Jahresbericht 2023 der Gemeinde Volketswil liegt nun vollständig vor und wurde vom Gemeinderat an seiner letzten Sitzung genehmigt. Der externe Jahresbericht wird demnächst auf der Website der Gemeinde Volketswil publiziert und zur Abgabe am Schalter gedruckt.

Quartieranlage Kindhausen

Im Jahr 2023 haben Anwohnende von Kindhausen sich vermehrt über den Lärm beschwert, welcher durch die Nutzerinnen und Nutzer der Quartieranlage, am Blutzwis 2, verursacht wurde. Aufgrund der guten Erfahrungen in der Quartieranlage Steibrugg hat der Gemeinderat beschlossen, auch in der



247 000 Franken bewilligt: gleichzeitig mit der Sanierung der Usterstrasse werden auch alte Gussleitungen ersetzt. BILD TONI SPITALE

Quartieranlage Kindhausen diverse Kontrollen durch eine professionelle Sicherheitsfirma einzuführen. Bei Belegungen der Quartieranlage nach 22 Uhr werden zwei Kontrollgänge sichergestellt. Damit die Kosten für diese Kontrollen gedeckt sind, wird analog Anlage Steibrugg ein pauschaler Nachzuschlag von 80 Franken erhoben.

Baurechtsentscheide

Der Gemeinderat erteilte folgende baurechtliche Bewilligungen:

- Keith Hauser, Sunnebühlstrasse 40, Hegnau; für die Flachdachsanierung (bereits erstellt), an der Sunnebühlstrasse 40, Hegnau.
- Maria Somma, Leubergstrasse 38, Wermatswil; für den Umbau und die Nutzungsänderung eines Büros zu einer Wohnung, an der Chappelistrasse 1, Hegnau.

Denkmalpflege

Im Jahr 2008 hat der Gemeinderat das geltende kommunale Inventar der kunst- und kulturhistorischen Schutzobjekte letztmals neu festgesetzt. Das ehemalige Bauernhaus (Vielzweckhaus) an der Chilegass 10/12 in Volketswil wurde dazumal ins Inventar aufgenommen. Das Gebäude wird als wichtiger Bestandteil des Ortsbildes im engsten Bereich um die Kirche beschrieben. Im Weiteren wird auf die Besonderheit des gut erhaltenen, grosszügigen und flachgeneigten Dachstuhls mit mächtigen Balken aus dem 15. Jahrhundert verwiesen. Im Zusammenhang mit einem laufenden Umbauprojekt wurde seitens Gemeinderat Volketswil eine formelle Eröffnung des Inventars vorgenommen, mit dem Ziel einer definitiven Schutzabklärung über das Objekt. Die Schutzabklärung weist das ehemalige Bauernhaus (Vielzweckhaus) auf-

grund seines hohen Alters und des entsprechend grossen Seltenheitswerts der bauzeitlichen Ständerkonstruktion als einen wichtigen bau- und siedlungsgeschichtlichen Zeugen aus. Das Gebäude ist aufgrund der wichtigen ortsbaulichen Funktion zu erhalten und somit als kommunales Schutzobjekt zu bezeichnen. Zwischen Eigentümerschaft und Gemeinde wurde ein verwaltungsrechtlicher Vertrag betreffend Unterschutzstellung abgeschlossen.

Strassenquerungen Usterstrasse

Das Tiefbauamt des Kantons Zürich plant für 2024/2025 die Sanierung der Usterstrasse im Abschnitt zwischen dem Hegnaukreisel und der Umfahrungsstrasse. Eine grosskalibrige Reservoirableitung quert die Usterstrasse nahe der Bushaltestelle Chammwisen. Dieser Leitungsabschnitt besteht aus Gussrohren. Ein Schaden an dieser Wasserleitung hätte massive Auswirkungen auf den Verkehr und würde aufgrund des grossen Wasseraustritts zu grossen und kostenintensiven Schäden an der Infrastruktur führen. Aus diesen Gründen möchte die Gemeinde Volketswil – gleichzeitig mit dem Bauprojekt des Kantons Zürich – bei der Bushaltestelle Chammwisen die alten Gussleitungen der Reservoirableitung und die bestehende Gussleitung ersetzen. Der Gemeinderat hat das Projekt für den Ersatz der Strassenquerungen der Hetzer, Jäckli und Partner, Uster, genehmigt und den Objektkredit von 247'000.00 Franken bewilligt. Des Weiteren wurden folgende Firmen beauftragt:

- Cellere AG, Winterthur, Tiefbauarbeiten, 102'842.60 Franken.
- Firma Petrig AG, Hegnau, Rohrlegetarbeiten, 113'472.50 Franken.
- Firma Hetzer, Jäckli und Partner AG,

Uster, Ingenieurarbeiten, 24'987.35 Franken.

Liegenschaftsentwässerung

Gemäss Aufsichtskonzept sollen sämtliche privaten Liegenschaftsentwässerungen innerhalb von 30 Jahren geprüft werden. Für die Jahre 2024/2025 sind die Anlagen im Gebiet C (Teil Gutenswil) vorgesehen. Das Gebiet C umfasst zusammen 130 Liegenschaften. Aufgrund der Grösse des Gebietes C wird diese in zwei Teilgebieten C1 und C2 etappiert. Für die Untersuchung Teilgebiet C1 wird ein Kredit von 164'000.00 Franken bewilligt. Die Vergabe der technischen Arbeiten erfolgt an die Gossweiler Ingenieure, Dübendorf, zum Preis von 41'000.00 Franken.

Grundstückgewinnsteuern

Der Gemeinderat hat für 55 Handänderungen Grundstückgewinnsteuern im Gesamtbetrag von 1'889'896.00 Franken eingeschätzt.

Personelles

Daniela Reichmuth, Leiterin Tageshort, (90 Prozent) verlässt die Gemeinde Volketswil per 31. Juli 2024. Gemeinderat und Gemeindeverwaltung wünschen Daniela Reichmuth für die Zukunft alles Gute. Per 1. Juli 2024 wird Arben Abdilbaki seine Stelle als Fachspezialist Zusatzleistungen AHV/IV (90 Prozent) antreten. Gemeinderat und Gemeindeverwaltung heissen Arben Abdilbaki herzlich willkommen.

Geschwindigkeitskontrolle

Die Kantonspolizei Zürich hat am 19. Februar 2024 eine Geschwindigkeitskontrolle an der Zürcherstrasse in Hegnau durchgeführt. Es wurden 2297 gemessen, wovon 16 zu schnell unterwegs waren.

Schulpflege und Gemeinderat sagen Ja zur Einheitsgemeinde

Die von Schulpflege und Gemeinderat eingesetzte paritätische Projektgruppe «Einheitsgemeinde» hat sich im vergangenen Jahr intensiv mit den inhaltlichen Fragen eines Zusammenschlusses der Schulgemeinde mit der Politischen Gemeinde auseinandergesetzt und gemeinsam eine neue Gemeindeordnung erarbeitet. Die neue Gemeindeordnung regelt die Grundzüge der Gemeindeorganisation und legt die wichtigsten Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortung der Stimmberechtigten, des Gemeinderats und der Schulpflege sowie die Wahl und Zusammensetzung dieser Behörden fest.

Gemeinderat und Schulpflege haben nach sorgfältiger Prüfung aller Argumente beschlossen, dem Zusammenschluss zur «Einheitsgemeinde» zuzustimmen. Die Schulpflege hat ihre Stellung zur Abstimmungsvorlage intensiv und kontrovers diskutiert. Die Schule Volketswil vertritt die Ansicht, dass sie aktuell gut aufgestellt ist und die Einheitsgemeinde für die Schule Volketswil wenig erkennbaren Nutzen bringt. Mit Blick auf das Bevölkerungswachstum und die Entwicklung von Volketswil geht die Schulpflege davon aus, dass die Fusion der



Mit Blick auf das Bevölkerungswachstum und die Entwicklung Volketswils ist eine Fusion der beiden Gemeinden sinnvoll.

BILD ZVG

Schulgemeinde mit der Politischen Gemeinde Sinn macht. Ausserdem wahrt die mit dem Gemeinderat gemeinsam erarbeitete Umsetzungsvorlage die Autonomie die Schule in der Einheitsgemeinde grösstmöglich und die Interessen der Schule wurden in fast allen Bereichen im Sinne der Schule berücksichtigt. Insbesondere im Bereich Personal, Finanzen und mit der Schaffung einer

eigenständigen Liegenschaftskommission wurden die Anliegen der Schule aufgenommen. Die Schulpflege und der Gemeinderat haben entschieden, den Stimmberechtigten die Annahme der totalrevidierten Gemeindeordnung zu empfehlen. Schulpflege und Gemeinderat finalisieren aufgrund einer zweiten juristischen Vorprüfung des kantonalen Gemeindeamts die Gemeinde-

ordnung und erarbeiten den beleuchtenden Bericht zuhanden der vorberatenden Gemeindeversammlung vom 7. Juni 2024. Dieser Bericht beinhaltet einen sachbezogenen Teil, der die Grundzüge der Einheitsgemeinde näher beschreibt, sowie die Stellungnahmen seitens des Gemeinderats und der Schulpflege.

*Gemeinderat Volketswil
Schulpflege Volketswil*

Schulraumplanung als rollender Prozess

Die starke Bautätigkeit und das Bevölkerungswachstum in der Gemeinde Volketswil hat unmittelbaren Einfluss auf die Schulraumplanung. Die Schulpflege behält diese Entwicklung im Auge und wird die Planung des Schulraumbedarfs mit der nötigen Flexibilität und Priorität angehen – etwa in Gutenswil, aber auch im Süden der Gemeinde.

Das Projekt «Schulraum 2020» basiert auf einer rollenden Planung und sieht die Sanierung und/oder Erweiterung der Volketswiler Schulanlagen vor. Aktuell ist der vierte Meilenstein, die Sanierung des Schulhauses Lindenbüel, in Realisierung. Hier wird die erste Etappe

schon bald abgeschlossen sein (siehe auch Medienmitteilung vom 15. März 2024).

Die Schulraumplanung wird jeweils aufgrund der neuesten Erkenntnisse überprüft und bei Bedarf aktualisiert. Das hat nun zur Folge, dass – entgegen dem ursprünglichen Auftrag zu «Schulraum 2020» – der Dorfteil Gutenswil auch in die Gesamtbetrachtung aufgenommen wurde. Ausgelöst wurde dies durch die starke Bautätigkeit der letzten Jahre und die absehbare bauliche Erweiterung des Dorfteils. In einer ersten Phase muss mit einer Erweiterung des Kindergartens und anschliessend mit neuem Schulraum für die Primarschüler gerechnet werden. Diese Anliegen wurden nun in die Schulraumbedarfsplanung aufgenommen. Zudem muss im südlichen Teil von Volketswil mit einer weiteren Verdichtung gerechnet werden, sodass die Schule Vol-

ketswil mittel- bis langfristig auch im Gebiet Hellwies weiteren Schulraum benötigen wird.

Minimale Erhöhung Elternbeiträge Musikschule

Die letzte Anpassung der Elternbeiträge für das Angebot der Musikschule wurde vor zwei Jahren, per Schuljahr 2021/22, gemacht. Bedingt durch die Teuerung in den letzten Jahren sind die Löhne gestiegen. Die Schulpflege hat deshalb beschlossen, die Tarife der Musikschule Volketswil um 1,7 Prozent zu erhöhen. Das Schulgeld an der Musikschule Volketswil ist auch nach einer Erhöhung im Vergleich mit den Tarifen der Musikschulen im Zürcher Oberland ausgeglichen. Die neuen Tarife gelten ab Schuljahr 2024/25.

Ferienpläne leicht angepasst

Die Schulpflege hat die Ferienpläne ab Schuljahr 2024/25 leicht ange-

passt und freigegeben sowie den Ferienplan 2026/27 genehmigt. Neu ist, dass ab Schuljahr 2024/25 bereits der Mittwochmorgen vor dem Ustermärt unterrichtsfrei ist, ebenso der ganze Mittwoch vor Gründonnerstag.

Der Mittwoch und der Donnerstag vor dem Ustermärt und der Mittwoch vor Gründonnerstag werden innerhalb der Schule als interne Weiterbildungstage genutzt. Mit dieser Änderung sind die Weiterbildungstage in allen Schulen in Volketswil vereinheitlicht.

Sprechstunde der Schulpräsidentin

Die Schulpräsidentin bietet am Samstag, 8. Juni, um 9 Uhr eine Sprechstunde an. Interessierte melden sich bitte bis am 24. Mai 2024 bei der Schulverwaltung, unter der Telefonnummer 044 910 22 21

Schulpflege Volketswil



KIRCHEN-AGENDA

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Volketswil

www.ref-volketswil.ch

DONNERSTAG, 28. MÄRZ

10 bis 11 Uhr, Kirche
Chile für Chliini
Pfarrer Roland Portmann und Team

FREITAG, 29. MÄRZ

10 Uhr, Kirche
**Gottesdienst zum Karfreitag mit
Abendmahl zur Predigtreihe
Kirchenfenster von Max Hunziker**
Was verbirgt sich hinter dem
Dornenmensch?
Vikarin Melanie Homberger, Liturgie
und Predigt; Diana Pál, Orgel.
Im Anschluss Chilekafi im Kirchengemeindehaus

SAMSTAG, 30. MÄRZ

19 bis 22.30 Uhr, Kirche
Osterdisco, ab der 6. Klasse
Pfarrerin Sabine Mäurer,
Jugendarbeiterin Céline Rothenfluh

SONNTAG, 31. MÄRZ

10 Uhr, Kirche
**Ostergottesdienst mit Abendmahl,
zur Predigtreihe Kirchenfenster von
Max Hunziker**
Was symbolisieren die Bluttränen und
das Lamm?
Pfarrerin Sabine Mäurer, Liturgie
und Predigt

Franz Schubert: Messe G-Dur

mit Camila Pamorskis, Sopran;
Leandra Nitzsche, Alt; Josep Rovira,
Tenor; Manfred Blassmann, Bass;
Daniel Bosshard, Orgel.
Im Anschluss Chilekafi im Kirchengemeindehaus

DIENSTAG, 2. APRIL

10.15 Uhr, Vita Futura, In der Au
Au-Andacht
Seelsorger Tarzsius Pfiffner

MITTWOCH, 3. APRIL

13 Uhr, Atlantis
Mittwochprogramm
Jugendarbeiterin Céline Rothenfluh
14 Uhr, Gemeinschaftszentrum
In der Au
Erzählcafé
Thema: Vielfalt und Zusammenleben
Moderation: Franziska Froelich

DONNERSTAG, 4. APRIL

14 Uhr, Kirchengemeindehaus,
Zwinglisaal
Handarbeitsgruppe, im KGH Zwinglisaal
Irmgard Rothacher

FREITAG, 5. APRIL

19.30 Uhr, Atlantis
Filmabend
Jugendarbeiterin Céline Rothenfluh

SONNTAG, 7. APRIL

10 Uhr, Kirche
Gottesdienst mit Abendmahl
Vikarin Melanie Homberger und mit
den Kindern des 3.-Klass-Unti

DIENSTAG, 9. APRIL

10.15 Uhr, In der Au, VitaFutura
Stubete
Pfarrer Tobias Günter
12 Uhr, Kirchengemeindehaus
Ü65-Zmittag
Abmeldung: Elsbeth Bächtold,
044 945 47 25

MITTWOCH, 10. APRIL

13 Uhr, Atlantis
Mittwochprogramm
Jugendarbeiterin Céline Rothenfluh

FREITAG, 12. APRIL

12 Uhr, Kirchengemeindehaus
Domino-Essen

Amtswochen:

2. bis 5. April 2024
Pfarrerin Sabine Mäurer
9. bis 12. April 2024
Pfarrer Roland Portmann

Katholische Pfarrei Bruder Klaus

www.pfarrei-volketswil.ch

KARFREITAG, 29. MÄRZ

15 Uhr
**Karfreitagsliturgie mit Z. Cavigelli
unter Mitwirkung vom Kirchenchor**

OSTERSAMSTAG, 30. MÄRZ

17 Uhr
**Ostergottesdienst für Klein und Gross
mit C. Hiltbrunner, C. Giudici und
T. Pfiffner**

20.30 Uhr
**Osternachtfeier mit dem ganzen
Seelsorgeteam und Emmanuel Chukwu
unter Mitwirkung des Kirchenchores
und S. Müller, Flöte, anschliessend
Agape.**

**Die Osterfeuerwache während der
ganzen Nacht übernehmen unsere
Minis.**

23 Uhr
Solenne Veglia Pasquale

*Bitte beachten Sie die Umstellung auf
Sommerzeit vom 30. auf den 31. März*

OSTERSONNTAG, 31. MÄRZ

10.45 Uhr
**Feierlicher Ostergottesdienst
mit Z. Cavigelli unter Mitwirkung des
Kirchenchores, K. Söldi, Trompete,
und R. Wernli, Posaune**
18 Uhr
Italienische Messfeier

DIENSTAG, 2. APRIL

10.15 Uhr, in der Au 5 im 1. Stock
(neu wieder)
Andacht mit T. Pfiffner
19.30 Uhr
Leseabend

MITTWOCH, 3. APRIL

19 Uhr, im Atlantis
Roundabout Youth (für Mädchen ab 12)
mit Tanzcoach Serena Joost

DONNERSTAG, 4. APRIL

9.30 Uhr
Rosenkranzgebet
10 Uhr
Eucharistiefeier mit M. Frossard

SAMSTAG, 6. APRIL

9 Uhr
Probe 1. Gruppe Erstkommunion
10.30 Uhr
Probe 2. Gruppe Erstkommunion
18.15 Uhr
**Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
mit Gregor Sodies**

WEISSER SONNTAG, 7. APRIL

9.00 Uhr – 1. Gruppe
10.45 Uhr – 2. Gruppe
**Feierliche Erstkommuniongottes-
dienste, Solist: Sandro Müller**
17.30 Uhr
**Lichtfeier, anschliessend Abgabe
der Erstkommunionkleider**

MITTWOCH, 10. APRIL

19 Uhr, im Atlantis
Roundabout Youth (für Mädchen ab 12)
mit Tanzcoach Serena Joost

DONNERSTAG, 11. APRIL

9.30 Uhr
Rosenkranzgebet

10 Uhr
**Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
mit Z. Cavigelli**

FREITAG, 12. APRIL

18 Uhr
Bibelgesprächsrunde
18.30 Uhr
**«Wurde die Welt in 7 Tagen
erschaffen?», ein Oberstufenprojekt**

TODESFÄLLE

Am 10. März 2024 ist in Schwerzenbach ZH verstorben:

Silvia Gertrud Kühni-Bütikofer

geboren am 21. Juni 1933, von Langnau im Emmental BE, verwitwet, wohnhaft gewesen in Volketswil. Die Beisetzung/Abdankung hat bereits stattgefunden.

Am 18. März 2024 ist in Schwerzenbach ZH verstorben:

Slavojka Kovacevic-Grabovac

geboren am 2. Juli 1959, von Bosnien und Herzegowina, verheiratet, wohnhaft gewesen in Volketswil. Keine Angaben zur Beisetzung/Abdankung.

Am 18. März 2024 ist in Uster ZH verstorben:

Verena Maria Spiess-Gartmann

geboren am 21. Juni 1948, von Hergiswil bei Willisau LU, verheiratet, wohnhaft gewesen in Volketswil. Keine Angaben zur Beisetzung/Abdankung.



KURSE GEMEINSCHAFTSZENTRUM

Vegane Küche –

lecker und einfach im Alltag

Interessiert dich die vegane Ernährung? In diesem Kochkurs bereiten wir leckere vegane Gerichte zu und geniessen anschliessend gemeinsam ein paar Köstlichkeiten. Auch Fragen haben Platz.

Sa, 6.4.2024

10.00 bis 13.00 Uhr

Kurskosten CHF 75.00

zzgl. Material CHF 20.00

Qigong – Meditation:

von der Bewegung in die Stille

Ziele der Meditation: zu sich kommen, gegenwärtig sein, im Moment ankommen und sich an sich selber erinnern. Wir üben uns in Samatha, der Geistesruhe und Achtsamkeit gegenüber dem Körper.

Mo, 8.4. bis 1.7.2024 (9x)

21.10 bis 21.10 Uhr

Kurskosten CHF 180.00

Handlettering-Workshop für Anfänger

Handlettering ist das Arrangieren von schön gezeichneten und gestalteten Buchstaben, Wörtern und Sätzen, sei es für Zitate, Beschriftungen, auf Tafeln, Plakaten etc.

Sa, 13.4.2024

9.30 bis 15.30 Uhr

Kurskosten CHF 120.00

zzgl. Material CHF 25.00

Drahtflechten:

Windlicht, hängend

Aus einem einfachen Stück Draht gestaltest du eine Windlichtampel, baust ein Glaswindlicht ein und verzierst sie

mit Glasperlen. Mit einem kleinen Kunstwerk wirst du nach Hause gehen.
Sa, 4.5.2024

9.00 bis 13.30 Uhr

Kurskosten CHF 75.00

zzgl. Material CHF 15.00

Dein Herz lacht, und wir öffnen neue Herzensräume

Du lernst die effektive «5, 4, 3, 2, 1»-Technik, welche im Alltag vieles auf einfachste Weise leichter macht, entlastet und dich in deine Herzensräume bringt. Dies schenkt dir viel Freude, Herz und Weisheit.

So, 5.5.2024

10.30 bis 13.00 Uhr

Kurskosten CHF 85.00

Powerjumping

ist ein intensives, kraftvolles Training auf dem Trampolin. Lust, Sport mit Spass zu verbinden? Dann bist du in diesem Kurs goldrichtig.

Mo, 6.5. bis 8.7.2024 (9x)

18.00 bis 18.50 Uhr

Kurskosten CHF 198.00

Di, 7.5. bis 9.7.2024 (10x)

10.00 bis 10.45 Uhr

Kurskosten CHF 220.00

STRONG NATION®

Intervalltraining

Strong Nation® ist ein hochintensives Cardio- und Muskeltraining, das den ganzen Körper herausfordert. Ein Training, das fordert, aber auch Spass macht!

Mo, 6.5. bis 8.7.2024 (9x)

19.00 bis 20.00 Uhr

Kurskosten CHF 198.00

Senioren-Yoga für Körper, Geist und Seele

In dieser Yoga-Lektion steht der therapeutische Aspekt des Viniyoga mit seiner körperlich und seelisch regenerierenden Kraft im Vordergrund. Im Fokus stehen Körperübungen im Rhythmus der Atmung mit sanften Dehnungen und Kräftigung der Muskulatur, die Atemschulung und die Tiefenentspannung. Der Einstieg ins Senioren-Yoga braucht vielleicht etwas Mut und Lust auf eine neue Art der Selbstfürsorge, es lohnt sich aber durchaus. Alle sind herzlich willkommen.

Di, 7.5. bis 9.7.2024 (9x)

11.00 bis 12.00 Uhr

Kurskosten CHF 225.00

Feldenkrais –

Bewusstheit durch Bewegung

In einfachen, verbal angeleiteten Gruppenlektionen kannst du deine Bewegungen erkunden und neue Varianten ausprobieren. Du erlangst ein neues körperliches Wohlbefinden und eine neue Lebensqualität.

Di, 7.5. bis 25.6.2024 (8x)

14.00 bis 15.00 Uhr

Kurskosten CHF 200.00

Fit in den Tag

Frühspurt ist unglaublich effizient! Der Stoffwechsel läuft auf Hochtouren, Kreislauf und Durchblutung werden angekurbelt, das Gehirn wird leistungsfähiger, du bist bereits früh am Morgen gut gelaunt und hast abends erst noch mehr Zeit für Hobbys, Familie und Freunde.

Mi, 8.5. bis 10.7.2024 (10x)

7.50 bis 8.50 Uhr

Kurskosten CHF 220.00

Pilates-Mattraining

bringt deinen Körper ins Gleichgewicht und optimiert deine Körperhaltung. Du kräftigst ebenfalls deine tiefe Bauch- und Rückenmuskulatur und verbesserst deine Beweglichkeit.

QA Kindhausen

Mo, 13.5. bis 19.8.2024 (14x)

17.30 bis 18.30 Uhr

Kurskosten Fr. 308.00

Finde über deine Fingerabdrücke zu deinem Potenzial

Anhand deiner persönlichen Fingerabdrücke entschlüsseln wir deinen ganz individuellen Lebensplan. Die neu gewonnenen Erkenntnisse vertiefen wir anhand von praktischen Beispielen, Übungen und Selbstreflexionsaufgaben. **Anmeldeschluss für diesen Kurs ist der 14. Mai 2024.**

Di, 28.5. und 4.6.2024 (2x)

18.30 bis 21.30 Uhr

Kurskosten CHF 150.00

Anmeldungen sind für alle Kurse erforderlich.

Gemeinschaftszentrum Kurse
In der Au 1, 8604 Volketswil
www.volketswil.ch/kursprogramm
gemzen@volketswil.ch
Telefon 044 910 20 70

VOLKETSUIL
DAS SIND WIR

VEREIN ORTSGESCHICHTE VOLKETSUIL

Hegnau: Häuser, Menschen und Geschichten am Höck

Der Verein Ortsgeschichte Volketswil (VOV) hat sich zum Ziel gesetzt, die Veränderungen der Dörfer und Häuser unserer Gemeinde zu dokumentieren. Am nächsten Zischigs-Höck wollen wir uns über das Dorf Hegnau informieren. Die Strassenführung mitten durchs Dorf hat Spuren hinterlassen, die wir nebst anderen Veränderungen aufdecken wollen. Nebst der Entwicklung, spe-

ziellen Ereignissen und Geschichten des damaligen Dorflebens interessieren uns genauso auch Bilder, Fotos und Postkarten von alten Häusern und Strassen und Quartiersansichten. Wer kann uns solche Fotos bringen und uns über die Bilder und die Bewohner der Häuser informieren? Interessant wird der Vergleich zu heute sein. Am Dienstag, 2. April, erwarten wir unsere Gäste mit und ohne Bildmaterial gerne von 19.30 bis 21.30 Uhr in der Chronikstube an der Zentralstrasse 14. Der Höck ist offen für alle am Thema interessierten Personen. Wer sich über die Arbeit des VOVs informieren will, laden wir ein, im Internet unter www.vov-volketswil.ch oder unter <https://hk-volketswil.ch> zu stöbern. (e.)



Blick von der Autobahn auf Hegnau. BILD TS

ANZEIGEN



Wir kaufen alle Autos zum höchsten Preis!

Alle Marken, auch Toyota, Kilometerzahl und Zustand egal, sowie Unfallautos.

Mo bis So, von 7.30 bis 22.00 Uhr.

Tel. 079 584 55 55

Mail: auto.ade@gmail.com



Schulgemeinde Volketswil

Schule Volketswil



Schulgemeindeversammlung

Die Schulpflege lädt die Stimmberechtigten der Gemeinde Volketswil zur Schulgemeindeversammlung von **Freitag, 12. April 2024, 19.30 Uhr**, im Anschluss an die Gemeindeversammlung der politischen Gemeinde, in das **Kultur- und Sportzentrum Gries** ein.

Traktanden

1. Genehmigung Bauabrechnung über die Erweiterung und Sanierung der Schulanlage Zentral

Die Akten zur Schulgemeindeversammlung liegen von **Montag, 4. März 2024, bis Freitag, 12. April 2024, in der Schulverwaltung, Zentralstrasse 21**, auf und sind auf der Website www.schule-volketswil.ch aufgeschaltet. Bezüglich Stimmberechtigung verweisen wir auf die gesetzlichen Bestimmungen. Das Stimmregister kann in der Gemeindeverwaltung während dieser Zeit eingesehen werden.

Die Publikation des Beleuchtenden Berichts und des Antrags der Schulpflege erfolgte am Freitag, 1. März 2024, in den «Volketswiler Nachrichten».

Allfällige Anfragen nach § 17 des Gemeindegesetzes sind spätestens zehn Arbeitstage vor der Versammlung der Schulpflege schriftlich und vom Fragesteller unterzeichnet einzureichen.

SCHULPFLEGE VOLKETSWIL

Schiessgefahr

Es wird wie folgt scharf geschossen

- Mittwoch, 3. April 2024
Schiessplatz: Hegnau
Schützenverein: Volketswil Training 18.00 – 20.00 Uhr
- Samstag, 6. April 2024
Schiessplatz: Hard
Schützenverein: Gutenswil freiwillige Übung 09.00 – 11.00 Uhr
- Samstag, 10. April 2024
Schiessplatz: Hegnau
Schützenverein: Volketswil Training 18.00 – 20.00 Uhr

Abteilung Sicherheit

Gemeindeverwaltung Volketswil
volketswil.ch**VOLKETSWIL**

DAS SIND WIR

Kommunale Nutzungsplanung Teilrevision der Bau- und Zonenordnung (BZO); «neue Baubegriffe» gemäss IVHB; Genehmigung

Bekanntmachung der kommunalen Festsetzung und der kantonalen Genehmigung gestützt auf § 5 Abs. 3 des Planungs- und Baugesetz (PBG):

Die Teilrevision der kommunalen Nutzungsplanung «neue Baubegriffe» gemäss IVHB, welche die Gemeindeversammlung Volketswil mit Beschluss vom 8. Dezember 2023 festgesetzt hat, wurde von der Baudirektion Kanton Zürich mit Verfügung Nr. KS-0032/24 vom 19. März 2024 genehmigt.

Planaufgabe

Die Unterlagen liegen ab dem 28. März 2024 während 30 Tagen zu den ordentlichen Schalteröffnungszeiten in der Gemeindeverwaltung, Abteilung Hochbau, Zentralstrasse 21, 8604 Volketswil auf oder können unter www.volketswil.ch/ortsplanung eingesehen werden.

Gegen den Festsetzungsbeschluss der Gemeindeversammlung sowie gegen den Genehmigungsentscheid der Baudirektion kann innert 30 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Rekurs beim Baurekursgericht erhoben werden (§§ 329 ff PBG). Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist soweit möglich beizulegen oder genau zu bezeichnen. Rekursentscheide des Baurekursgerichts sind kostenpflichtig; die Kosten hat die im Verfahren unterliegende Partei zu tragen.

Gemeinderat Volketswil

VOLKETSWIL

DAS SIND WIR

Kanton Zürich
Baudirektion
Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft

Sonderabfall korrekt entsorgen im Sonder- abfallmobil

**Bringen Sie den Sonderabfall
aus Ihrem Haushalt:**

Farben, Lacke, Säuren, Laugen, Javelwasser, Entkalker, Lösungsmittel, Verdüner, Medikamente, Quecksilber, Thermometer, Chemikalien, Gifte, Spraydosen, Pflanzenschutzmittel, etc. (kostenlos bis maximal 20 kg pro Abgeber und Jahr).

**13. April 2024
08.00–11.30 Uhr
Gemeindehausplatz
Volketswil**

Eine Information Ihrer Gemeinde und des Kantons Zürich



Schliessung Zivilstands- und Bestattungsamt Dienstag, 9. April 2024

Am **Dienstag, 9. April 2024**, bleibt das Zivilstands- und Bestattungsamt aufgrund der kantonalen Generalversammlung der Zivilstandsämter den ganzen Nachmittag geschlossen.

An den übrigen Wochentagen begrüssen wir Sie gerne zu den gewohnten Öffnungszeiten.

Gemeindeverwaltung Volketswil
volketswil.ch

VOLKETSWIL
DAS SIND WIR

Politische Gemeinde Gemeindeversammlung vom 12. April 2024

Der Gemeinderat freut sich, die Stimmberechtigten der Gemeinde Volketswil auf **Freitag, 12. April 2024, 19.30 Uhr**, in das **Kultur- und Sportzentrum Gries** zur Gemeindeversammlung einzuladen.

Traktanden:

1. Strassen, Wege Plätze;
Neubau Bushof Schwerzenbach; Genehmigung der Bauabrechnung.
2. Erlasse der Gemeinde, Verordnungen;
Totalrevision Polizeiverordnung der Politischen Gemeinde Volketswil; Genehmigung.
3. Liegenschaften im Verwaltungsvermögen;
Flachdachsanieierung und Photovoltaikanlage; Bewilligen des Projektes «Flachdachsanieierung Kuspo» mit einem Objektkredit von CHF 795'000.00 und des Projektes «Photovoltaikanlage Kuspo» mit einem Objektkredit von CHF 525'000.00

Bezüglich Stimmberechtigung verweisen wir auf die gesetzlichen Bestimmungen. Das Stimmregister kann in der Gemeindeverwaltung vom **Montag, 4. März 2024, bis Freitag, 12. April 2024**, eingesehen werden.

Die Beleuchtenden Berichte wurden am **Freitag, 1. März 2024**, in der 5. Ausgabe der Volketswiler Nachrichten publiziert.

Allfällige Anfragen nach § 17 des Gemeindegesetzes sind **spätestens zehn Arbeitstage** vor der Gemeindeversammlung dem Gemeinderat **schriftlich** und von der Fragestellerin oder vom Fragesteller **unterzeichnet** einzureichen.

Gemeindeverwaltung Volketswil
volketswil.ch

VOLKETSWIL
DAS SIND WIR

ORTSPLANUNG

Richtplanrevision: IGLU verlangt Retuschen

Alles in allem geht die Revision des kommunalen Richtplans Siedlung und Landschaft gut auf die aktuellen Entwicklungen und Probleme ein. Im Kapitel Freihalte- und Erholungsgebiete stiftet sie allerdings nach wie vor mehr Verwirrung als Klarheit. So werden beispielsweise Naturschutzgebiete (selbst bundesrechtlich geschützte wie das Chrutzelried) mit Familiengartenarealen praktisch gleichgesetzt. Das ist alles andere als zweckdienlich und schafft Widersprüche. Die Zielsetzung eines Naturschutzgebietes ist eine völlig andere als jene in Familiengärten, in Kernzonen ist sie sogar konträr. Naturschutzgebiete haben als freigehaltene Flächen zwar unbestritten einen hohen Erholungswert, dienen aber eben nicht primär der Erholung, sondern dem Schutz der darin lebenden Artengemeinschaften aus Pflanzen und Tieren. Im Unterschied zu Familiengärten sind hier Erholungsaktivitäten also zu beschränken bzw. zu kanalisieren.

Deshalb schlägt die Interessengemeinschaft für Lebensraum und Umwelt (IGLU) in ihrer Einwendung vor, solche Widersprüchlichkeiten und Konflikte aufzulösen, indem für Naturschutzgebiete und Inventarobjekte ein separates Kapitel eingeführt und als wichtige Grundlage dafür auch das 2005 in Kraft gesetzte Vernetzungsprojekt integriert wird. Das Vernetzungsprojekt enthält die damals aus kommunaler Sicht untersuchten, biologisch wertvollen Gebiete und die Potenziale der offenen Landschaft und es nennt neben Defiziten auch deren Lösungsansätze. Eine so wichtige Vorarbeit sollte genutzt werden, statt sie zu vergessen und allenfalls später erneut aufwendig nachholen zu müssen.

Ein Richtplan darf seine Unschärfe haben, Anlass zu Verwirrung und Widersprüchen sollte er allerdings nicht bieten. Dies zu vermeiden und auszuräumen, ist mit geringem Aufwand möglich.

Ernst M. Kistler, IGLU Volketswil

Ich bin für Sie da und berate Sie gerne.

Karin Signer
Anzeigenverkauf
Tel. 044 810 10 53
verkauf@volketswilernachrichten.ch
www.volketswilernachrichten.ch



ERZÄHLCAFÉ

Zusammenleben und Vielfalt

Unter diesem Thema findet Mittwoch, 3. April, von 14 bis 16 Uhr im Gemeinschaftszentrum in der Au (Au-Zimmer) das nächste Erzählcafé unter der Moderation von Franziska

Froelich statt. Wir Menschen sind alle sehr verschieden. Gelingt uns ein Zusammenleben trotz oder wegen unserer Vielfalt? Eine Anmeldung ist nicht nötig. (e.)



Öffnungszeiten über Ostern

Bitte beachten Sie unsere speziellen Öffnungszeiten über Ostern 2024.

Gemeindeverwaltung

- **Donnerstag, 28. März 2024, 8.00 bis 13.30 Uhr**
- **Freitag, 29. März 2024, geschlossen**
- **Montag, 1. April 2024, geschlossen**

Pikettzeiten Zivilstands- und Bestattungsamt

Für die Meldung von Todesfällen steht Ihnen am **Samstag, 30. März 2024**, von 9.00 bis 11.00 Uhr unter der **Telefonnummer 044 910 21 10** eine Vertretung des Bestattungsamts zur Verfügung.

Ausserhalb der Pikettzeiten kann bei Todesfällen das Bestattungsunternehmen Gerber in Lindau unter der **Telefonnummer 052 355 00 11** mit der Überführung auf den Friedhof Volketswil oder ins Krematorium Nordheim beauftragt werden.

Bibliothek

- **Donnerstag, 28. März 2024, 10.00 bis 14.00 Uhr**
- **Freitag, 29. März 2024, geschlossen**
- **Samstag, 30. März 2024, geschlossen**
- **Montag, 1. April 2024, geschlossen**

Über Ostern bleibt der Medieneinwurf geschlossen.

Am **Dienstag, 2. April 2024**, begrüßen wir Sie gerne wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten. Wir wünschen Ihnen frohe Ostern!

Gemeindeverwaltung Volketswil
volketswil.ch



VOLKETSWIL
DAS SIND WIR



Monica Kunz.

BILD ZVG

FRAUEZMORGE

Zweiten Blick wagen

Am Dienstag, 16. April, von 9 bis 11 Uhr, findet im reformierten Kirchgemeindehaus ein Frauezmorge mit Monica Kunz, Supervisorin, Coach und Mediatorin, statt. Sympathie oder Antipathie gegenüber einer anderen Person entscheidet sich oft beim ersten Blick. Handelt es sich um zufällige Begegnungen, hat das keine weiter reichenden Folgen. Wie aber gestaltet man den Umgang mit Menschen, welche uns unsympathisch sind, mit denen man im privaten Umfeld oder am Arbeitsplatz auskommen muss? Da lohnt sich ein zweiter Blick! Die Sicht aus einem anderen Blickwinkel, ein Perspektivenwechsel und die Suche nach dem «goldenen Kern» einer Person oder einer Sache können zu einer Bereicherung wie auch zur Reduzierung von Konflikten führen. (e.)

Anmeldungen: sekretariat@ref-volketswil.ch oder Telefon 043 399 41 11, Anmeldeschluss: Donnerstag, 11. April, 12 Uhr. Der Unkostenbeitrag beträgt 15 Franken. Nächste Frauezmorge-Daten: 28. Mai, 1. Oktober.

Prozess-Nr. Mc/ES230042-I

Das Einzelgericht im summarischen Verfahren des Bezirksgerichtes Uster hat mit Verfügung vom 12. März 2024 folgenden Aufruf bewilligt:

Es wird folgende Schuldurkunde als vermisst aufgerufen:

Papier-Namenschuldbrief über Fr. 285'000.–, an 1. Pfandstelle, errichtet am 9. Januar 1970, lastend auf dem Grundstück Grundbuch Blatt 618, Kat. Nr. 2530, Steinmüri 12 in Volketswil, mit Rudolf Hefti, geb. 22. März 1927, als Schuldner und Pfandeigentümer zur Zeit der Errichtung sowie Eva Maria Stähli und Michael Staehli als heutige Pfandeigentümer.

Der unbekannte Inhaber dieses Schuldbriefs und jedermann, der über diesen Auskunft geben kann, wird aufgefordert, sich innerhalb von sechs Monaten seit der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt auf der Bezirksgerichtskanzlei Uster zu melden bzw. den Schuldbrief vorzulegen, ansonsten dieser kraftlos erklärt würde.

Uster, 28. März 2024

BEZIRKSGERICHT USTER
Die Gerichtsschreiberin

Prozess-Nr. Mc/ES230043-I

Das Einzelgericht im summarischen Verfahren des Bezirksgerichtes Uster hat mit Verfügung vom 12. März 2024 folgenden Aufruf bewilligt:

Es wird folgende Schuldurkunde als vermisst aufgerufen:

Papier-Namenschuldbrief über Fr. 45'000.–, an 2. Pfandstelle, errichtet am 9. Januar 1970, lastend auf dem Grundstück Grundbuch Blatt 618, Kat. Nr. 2530, Steinmüri 12 in Volketswil, mit Rudolf Hefti, geb. 22. März 1927, als Schuldner und Pfandeigentümer zur Zeit der Errichtung sowie Eva Maria Stähli und Michael Staehli als heutige Pfandeigentümer.

Der unbekannte Inhaber dieses Schuldbriefs und jedermann, der über diesen Auskunft geben kann, wird aufgefordert, sich innerhalb von sechs Monaten seit der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt auf der Bezirksgerichtskanzlei Uster zu melden bzw. den Schuldbrief vorzulegen, ansonsten dieser kraftlos erklärt würde.

Uster, 28. März 2024

BEZIRKSGERICHT USTER
Die Gerichtsschreiberin

Natur- und Heimatschutz Unterschutzstellung ehemaliges Bauernhaus (Vielzweckhaus); Vers.-Nr. 257, (Inv.-Nr. 160), Kat.-Nr. 554 mit verwaltungsrechtlichem Vertrag (Schutzvertrag)

Der Gemeinderat hat am 19. März 2024 beschlossen:

Das ehemalige Bauernhaus Vers.-Nr. 257, Chillegass 10/12, 8604 Volketswil, Kat.-Nr. 554, wird unter Schutz gestellt. Die Unterschutzstellung gemäss § 205 lit. d) PBG erfolgt mit verwaltungsrechtlichem Vertrag.

Die massgebenden Unterlagen liegen während der Rekursfrist bei der Gemeindeverwaltung, Abteilung Hochbau, zur Einsichtnahme auf.

Frist: 32 Tage / Aktenaufgabe: 28. März – 29. April 2024
30. Tag fällt auf einen Samstag. Auflage um 2 Tage verlängert bis Montag.

Publikation nach Planungs- und Baugesetz (PBG)

Gegen diesen Beschluss kann innerhalb von 30 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, beim Baurekursgericht des Kantons Zürich, 8090 Zürich, schriftlich Rekurs erhoben werden.

Die in dreifacher Ausführung einzureichende Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist beizulegen. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und, soweit möglich beizulegen. Materielle und formelle Urteile des Baurekursgerichts sind kostenpflichtig, die Kosten hat die im Verfahren unterliegende Partei zu tragen.

Gemeindeverwaltung Volketswil
Abteilung Hochbau

VOLKETSWIL
DAS SIND WIR

Tageshort Volketswil Frühlingsferienbetreuung

In den Frühlingsferien bietet der Tageshort Ferienbetreuung für Kindergarten- und Schulkinder an.

1. Woche: 22. – 26. April 2024
2. Woche: 29. April – 3. Mai 2024

Beide Wochen finden zum Thema Natur und Pflanzen statt.
Am 1. Mai 2024 bleibt der Hort geschlossen.

Weitere Informationen, Tarifreglement und Kontakt:
Tageshort Volketswil, Schulhausstrasse 23, 8604 Volketswil
044 910 22 00, hort@volketswil.ch, volketswil.ch



VOLKETSWIL
DAS SIND WIR

Neue Gebühr Zentrale Raumvergabe

Der Gemeinderat hat mit Beschluss vom 19. März 2024 (GRB Nr. 55) eine neue Gebühr (Rechtserlass Gebührentarif) «Nachtzuschlag für die Quartieranlage Kindhausen» festgesetzt, welche per 1. Mai 2024 in Kraft tritt.

Der Beschluss sowie die neue Gebühr können ab Online-Publikation auf www.volketswilernachrichten.ch (28. März 2024) während 30 Tagen bei der Gemeindeverwaltung, Abteilung Liegenschaften, eingesehen werden.

Gegen den Beschluss kann innert 30 Tagen, von der Publikation an gerechnet, schriftlich Rekurs beim Bezirksrat Uster, Amtsstrasse 3, 8610 Uster, erhoben werden. Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist beizulegen. Für den Fristenlauf ist die Online-Publikation auf www.volketswilernachrichten.ch am Donnerstag, 28. März 2024 massgebend.

Gemeindeverwaltung Volketswil
volketswil.ch

VOLKETSWIL
DAS SIND WIR

Volketswil ist eine attraktive, aufstrebende und junge Gemeinde mit über 19'500 Einwohnern und befindet sich in der Glattalregion in einem dynamisch wachsenden Umfeld.

aktuelle Stellenangebote

Die Gemeindeverwaltung Volketswil hat folgende Stellen ausgeschrieben:

- **Fachperson Energie und Umweltschutz 60-100%**
- **Bereichsleiter/in Hochbau / stv. Abteilungsleitung Hochbau 80-100%**
- **Leiter/in Projekte Liegenschaften 60-80 %**
- **Leiter/in strategisches und kaufmännisches Liegenschaftenmanagement 100%**
- **Mitarbeiter/in Interne Dienste im Stundeneinsatz ca. 20 %**
- **Raumbetreuer/in im Stundeneinsatz**
- **Sachbearbeiter/in Bewilligungen und Verkehr 60-80 %**

Genauere Angaben zu der offenen Stelle finden Sie unter www.volketswil.ch.

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung.

Gemeindeverwaltung Volketswil
volketswil.ch

VOLKETSWIL
DAS SIND WIR

www.volketswilernachrichten.ch



Auflage Bauprojekte vom 28. März - 17. April 2024

Grindelstrasse 39, Hegnau, 8604 Volketswil

Bauherrschaft: Simone Kunz, Grindelstrasse 39, 8604 Volketswil

Projektverfasser / Vertreter: ACADO Architektur + Bau AG,
Burgstrasse 21, 8604 Volketswil

Projekt: Wohnraumerweiterung, Vers.-Nr. 1784, Kat.-Nr. 4787,
Wohnzone zweigeschossig (W2/35)

Die Pläne liegen während der 20-tägigen Auflagefrist auf und können während den Schalteröffnungszeiten oder nach telefonischer Vereinbarung bei der Gemeindeverwaltung, Abteilung Hochbau, eingesehen werden. Erfolgt die Ausschreibung in mehreren Publikationsorganen, so gilt das Datum der letzten Ausschreibung.

Während der Planaufgabe können Baurechtsentscheide schriftlich bei der zuständigen Baubehörde eingefordert werden. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des Entscheids. Für die Zustellung baurechtlicher Entscheide kann eine Kanzleigebühr erhoben werden.

Publikation gemäss §§ 6 und 314 Planungs- und Baugesetz (PBG).

VOLKETSWIL

DAS SIND WIR

SAMARITERVEREIN

37 Samariter haben den 116. Geburtstag gefeiert

Am 22. März 1908 wurde der Samariterverein Volketswil gegründet und auch 116 Jahre danach steht er noch gut da.

Anlässlich der Generalversammlung vom 22. März, unter der Anwesenheit von 37 Stimmberechtigten, dankte der Vorstand den Mitgliedern für die vielen ehrenamtlichen Einsätze. Besonders geehrt wurde Hans Temperli, der mittlerweile 60 Jahre Mitglied des Vereins ist. Der

Datenschutz ist auch im Vereinsleben ein Thema und so wurde, neben der Einführung des neuen Amtes des Datenschutzbeauftragten, eine zeitgemässe Auffrischung der Statuten beschlossen.

Erfreulicherweise konnten die vakanten Stellen im Verein mit engagierten Mitgliedern belegt werden und so kann der Verein gut aufgestellt in das neue Vereinsjahr starten.

Tanja Muggli



Gruppenbild mit den Teilnehmenden an der 116. Generalversammlung.

BILD ZVG

GLP VOLKETSWIL-SCHWERZENBACH

Parolen der GLP für die Gemeindeversammlung

Die Grünliberale Partei steht hinter den Vorlagen, die in Volketswil an der Gemeindeversammlung und Schulgemeindeversammlung vom 12. April zur Abstimmung kommen.

Mit einem klaren «Ja» unterstützt die GLP die Genehmigung der Bauabrechnung zu Strasse, Wege, Plätze; Neubau Bushof Schwerzenbach. Des Weiteren unterstützt die GLP die Totalrevision der Polizeiverordnung der Politischen Gemeinde Volketswil, die verständlicher und übersichtlicher gestaltet ist und dazu beitragen wird, die Sicherheit und Ordnung in der Gemeinde weiterhin zu gewährleisten. Auch die Investitionen in die Flachdachsanieierung Kuspo und die PV-Anlage Kuspo erachtet die GLP als wichtiges Investitionsprojekt, das zu unterstützen

ist. Die Flachdachsanieierung mindert bestehende Risiken und gibt Kosten- und Termisicherheit in der Investitionsplanung. Ebenfalls wird mit der PV-Anlage ein wichtiger Beitrag zu Nachhaltigkeit und Energieeffizienz geleistet. Abschliessend unterstützt die GLP die Genehmigung der Bauabrechnung für die Erweiterung und Sanierung der Schulanlage Zentral, das eine moderne und funktionale Lernumgebung für die Schülerinnen und Schüler sicherstellt. Die GLP ist überzeugt, dass diese Vorlagen im besten Interesse der Gemeinde liegen und zur positiven Entwicklung und Zukunftsfähigkeit beitragen.

Grünliberale Partei
Volketswil-Schwerzenbach
Andreas Pinsini, Präsident



Die Abrechnung des Bushofs Schwerzenbach liegt zur Genehmigung vor. BILD TONI SPITALE

DIE MITTE

Positive Bauabrechnungen

Die Mitte Volketswil traf sich am 11. März zur Parteiversammlung, um über die bevorstehende Gemeindeversammlung vom 12. April zu informieren.

Endlich kann über die Abrechnung des Bushofs und der Velostation Schwerzenbach abgestimmt werden. Die Abrechnungen sind mit den Kreditunterschreitungen sowie den Beiträgen sehr positiv ausgefallen und werden die Rechnung der Politischen Gemeinde weniger belasten als erwartet. Dies freut die Mitte Volketswil sehr. Einziger Wermutstropfen ist die grosse Verspätung der Abrechnung, was aber nicht in der Verantwortung der Gemeinde Volketswil liegt. Die Totalrevision der Polizeiverordnung gab zu keinen vertieften Diskussionen Anlass, da es sich bei vielen Änderungen um Anpassungen an übergeordnetes Recht handelte. Die Vorlage zur Flachdachsanieierung der Kuspo wurde zur Kenntnis genommen. Es

wurde die Frage aufgeworfen, warum bereits nach knapp 20 Jahren eine solche Sanierung notwendig sei. Positiv wurde die gleichzeitige Installation einer Photovoltaikanlage auf dem Dach der Kuspo gesehen. Eigentlich sollte die Gemeinde hier eine grössere Vorreiterrolle einnehmen und im Bereich der erneuerbaren Energien schon weiter sein. Die Bauabrechnung des Schulhauses Zentral der Schulgemeinde gab zu keinen grösseren Diskussionen Anlass und wurde abgenommen. Der Entscheid der beiden Exekutiven, die vier Geschäfte bereits jetzt der ausserordentlichen Gemeindeversammlung zur Abstimmung vorzulegen und damit die Rechnungsgemeindeversammlung von weiteren Geschäften zu entlasten, wurde sehr begrüsst. Die beiden Rechnungen, vor allem aber die neue Gemeindeordnung werden für genügend Diskussionsstoff sorgen.

Patrick Frei, Die Mitte Volketswil

RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION

RPK empfiehlt Annahme aller drei Kredite

An der Gemeindeversammlung vom 12. April stehen drei Bauabrechnungen, zwei Objektkredite und eine Verordnungsrevision zur Debatte. Über die Totalrevision der Polizeiverordnung der Politischen Gemeinde Volketswil wird die RPK mangels direkter finanzieller Auswirkungen keinen Antrag stellen.

Was lange währt, wird endlich gut

Der neue Bushof Schwerzenbach wurde bereits Mitte 2017 in Betrieb genommen. Knapp sieben Jahre später liegen nun die Bauabrechnungen für den Bushof und die Velostation der Gemeindeversammlung vor. Insgesamt wurden im Jahr 2015 und 2016 von der Gemeindeversammlung ein Brutto- und Zusatzkredit von rund 3 Millionen Franken genehmigt, zusätzlich für den Neubau der Velostation ein Kredit von 118500 Franken. Der Anteil der Gemeinde Volketswil an den gesamten Kosten beträgt 56,4 Prozent, für die Velostation die Hälfte. Dieser Verteilungsschlüssel wurde aufgrund von verschiedenen Kriterien vor dem Projekt festgelegt und bereits im Rahmen der Kreditgenehmigung kommuniziert. In diesem Verhältnis wurden nun auch die Baukosten auf die Gemeinden Volketswil, Schwerzenbach, Fällanden und Greifensee verteilt.

Sowohl die Abrechnung für den Bushof (ca. 176 000 Franken) als auch für die Velostation (ca. 40 000 Franken) rechnen mit einer Kreditunterschreitung ab. Zieht man die diversen Beiträge von Bund, Kanton und SBB zusätzlich ab, entstanden der Gemeinde Volketswil Nettokosten für die beiden Vorhaben von insgesamt rund 1,33 Millionen Franken. Die RPK beantragt der Gemeindever-



An der Gemeindeversammlung wird über die Dachsanierung der Kuspo und Installation einer PV-Anlage abgestimmt. BILD TONI SPITALE

sammlung, die beiden Abrechnungen zu genehmigen.

Auch die Schule rechnet ab

Die Schulgemeinde legt der Gemeindeversammlung die Bauabrechnung für die Sanierung und Erweiterung des Schulhauses Zentral vor. Im Vorfeld zur Urnenabstimmung im September 2019 genehmigte die Schulpflege und die Schulgemeindeversammlung einen Planungs- und Projektierungskredit von insgesamt 810 000 Franken. An besagter Urnenabstimmung vom September 2019 genehmigte der Souverän einen Objektkredit von zusätzlich rund 10,4 Millionen Franken. Im weiteren Projektverlauf bewilligte die Schulpflege nach gültiger Schulgemeindeordnung in ihrer Kompetenz Zusatzkredite von insgesamt 215 000 Franken. Total betrug der bewilligte, kumulierte Kredit somit 11,42 Millionen Franken. Die Abrechnung, die nun vorliegt, umfasst Kosten von rund 11,77 Millionen Franken. Mit Berücksichtigung der im Bauablauf eingetretenen Bauteuerung von

rund 0,5 Millionen Franken schliesst das Projekt mit einer Kreditunterschreitung von 160 259,15 Franken ab.

In der Bauabrechnung sind rund 77000 Franken zusätzliche Aufwände enthalten, welche aufgrund eines Konkurses einer involvierten Elektrofirma entstanden sind. Die entsprechende Forderung wurde beim zuständigen Konkursamt angemeldet, das Verfahren ist aber noch nicht abgeschlossen. Weiter ist ein von der Gebäudeversicherung des Kantons Zürich in Aussicht gestellter Subventionsbeitrag von rund 230 00 Franken nicht berücksichtigt. Die RPK beantragt der Gemeindeversammlung, auch diese Bauabrechnung zu genehmigen.

Neue Kreditanträge

Ein der RPK vorliegender und in der öffentlichen Auflage vorhandener Expertenbericht zur Beurteilung des Flachdachs zeigt auf, dass trotz noch vorhandener Restnutzungsdauer des Flachdachs bei der Kuspo im Gries am Dachrand eine dringende

Sanierung notwendig ist, damit Folgeschäden unter anderem auch an der Fassade ausgeschlossen werden können. Aufgrund der aktuell verwendeten Materialisierung bedingt dies eine Reihe von Folgemaassnahmen, insbesondere auch den Ersatz der ganzen Abdichtungsebene.

Unter Berücksichtigung dieser technischen Gegebenheiten sind für die RPK die vorgeholten Investitionen für die Dachsanierung im Umfang von 795000 Franken nachvollziehbar und zweckmässig.

Die gleichzeitige Montage einer PV-Anlage für 525000 Franken erscheint in diesem Zusammenhang sinnvoll. Der mit der Anlage produzierte Strom kann durch Eigenverbrauch die Kosten der Gemeinde reduzieren und durch Netzeinspeisung zusätzliche Erträge generieren. Die Gemeinde Volketswil rechnet mit einem jährlichen Ertrag von rund 48 000 Franken.

Die RPK beantragt der Gemeindeversammlung, auch diese beiden Objektkredite zu genehmigen.

Michael Wyss, Präsident RPK

FDP.DIE LIBERALEN

FDP setzt Fragezeichen hinter «Kuspo»-Honorare

Am 12. April wird über die Objektkredite für die Flachdachsanierung und Photovoltaikanlage Kuspo abgestimmt werden. Wir vertrauen verhalten der Aussage des Gemeinderats bezüglich Notwendigkeit einer Sanierung. Das Dach ist altersmässig

noch nicht unbedingt sanierungsbedürftig. Wir finden es aufgrund der von Seite des Gemeinderates vorliegenden Expertise in dem Fall sinnvoll, dass im gleichen Zuge eine Photovoltaikanlage eingebaut wird. Wenn schon am Dach gearbeitet

wird, soll gleich alles erledigt werden. Was uns jedoch erstaunt, sind die Honorarkosten: 180528 Franken für die Flachdachsanierung (das heisst 22,7 Prozent des Kredits) und 78913 Franken für die Photovoltaikanlage (das heisst 15 Prozent des Kre-

dits). Das würde man privat anzweifeln, wieso duldet man dies im öffentlichen Rahmen? Wir appellieren an unseren Gemeinderat, damit diese Kosten in einen vernünftigen Rahmen fallen und die Honorare verhandelt werden. FDP Volketswil



Redaktionsausschuss Neu konstituiert

An seiner jüngsten Sitzung vom 11. März hat sich der Redaktionsausschuss der «Volkswiler Nachrichten» turnusgemäss wieder neu konstituiert. Er setzt sich in diesem Jahr wie folgt zusammen (v.l.): Beat Rechsteiner (Vertreter Lokalinfo AG), Karin Ayar (Vertreterin Gemeinderat), Toni Spitale (Redaktor VoNa), Maja Roca (Vertreterin Schule), Franziska Imhoff (Vertreterin Gemeindeverwaltung), Veronika Mensching (Vertreterin Kirchen), Michael Grüebler (Vertreter Parteien), Beat Keller (Vertreter Gesellschaft), Christian Meuli (Vertreter Sport und Präsident) sowie Rolf Biland (Vertreter Senioren). Nicht auf dem Bild: Stephahn Ulrich (Vertreter Gewerbe). Für Anregungen, Lob und Kritik ist der Redaktionsausschuss per E-Mail unter: redaktionsausschuss@volkswilernachrichten.ch erreichbar. BILD PT

GLP VOLKETSUIL-SCHWERZENBACH

Vorstandswechsel und neues Präsidium

Nach zwei Jahren als Präsidentin der GLP tritt Jaël Keller aus beruflichen Gründen von ihrer Position zurück, verbleibt jedoch im Vorstand der Ortssektion. Als Nachfolger wurde Andreas Pinsini am 25. März als Präsident gewählt. Andreas Pinsini ist wohnhaft in Volketswil und hat als engagiertes Mitglied der GLP und als Jugendarbeiter/Katechet eine breite Palette an Erfahrungen, die er in der GLP und in die Lokalpolitik einbringen wird. Robert Schröder, der seit zwei Jahren als Aktuar amtierte, zog Ende 2023 nach Zürich und tritt daher aus dem Vorstand der Ortssektion aus. Zu seinem Nachfolger wurde Timur Demiral aus Volketswil gewählt. Michael De Vita-Läubli



Der neue GLP-Vorstand (v. l.): Timur Demiral, Christiane Dasen, Andreas Pinsini (neu Präsident), Jaël Keller und Michael Herold-Nadig. BILD GLP VOLKETSUIL-SCHWERZENBACH

zieht sich nach neun Jahren sehr intensiver Vorstandsarbeit, in der er

vier Jahren als Präsident der GLP Volketswil-Schwerzenbach amtierte, aus

dem Vorstand der Ortssektion zurück. Sein langjähriger Einsatz in diversen GLP-Gremien und beim Aufbau der Ortssektion wurde anlässlich der Mitgliederversammlung herzlich verdankt. Die weiteren bisherigen Vorstandsmitglieder Michael Herold-Nadig und Christiane Dasen wurden in ihren Funktionen bestätigt. Damit ist der Vorstand wieder komplett und mit neuen Persönlichkeiten gestärkt, die gemeinsam mit den erfahrenen Kräften und der Parteibasis die GLP weiterentwickeln und die Politiklandschaft der Gemeinden zukunftsgerichtet mitgestalten werden. Wir danken allen Vorstandsmitgliedern für ihr Engagement für die GLP. (e.)

FOKUS GEMEINDE

Neuer Abteilungsleiter Liegenschaften

Marco Müller wurde als Nachfolger von Uwe Betz-Moser als Abteilungsleiter Liegenschaften der Gemeinde Volketswil angestellt. Er tritt seine Stelle am 1. April an.

Marco Müller absolvierte eine Lehre als Hochbauzeichner. Von 2011 bis 2017 war er anfangs als Juniorprojektleiter und danach als Bau- und



Marco Müller.

BILD ZVG

Projektleiter in einem Architekturbüro in Uster und Winterthur angestellt. Neben seiner beruflichen Laufbahn war Marco Müller auch als Miliz Hauptfeldweibel und Stabsadjutant im Schweizer Militär tätig. Seit 2017 bis zur Anstellung war er Leiter Liegenschaftenunterhalt in einer Immobilienfirma in Zürich. Im Jahr 2015 schloss er die Weiterbildung zum Techniker HF Hochbau ab und im vergangenen Jahr absol-

vierte er erfolgreich die Prüfungen zum Immobilienbewirtschaftler mit eidgenössischem Fachausweis. Marco Müller weist aufgrund seines Werdeganges ein umfassendes berufliches Fachwissen sowie auch grosse Führungserfahrung aus.

Gemeinderat und Gemeindeverwaltung heissen Marco Müller herzlich willkommen und freuen sich auf eine angenehme Zusammenarbeit. Gemeinderat Volketswil

Spatenstich beim Pumptrack

Gestern Mittwoch fand der Spatenstich für den Pumptrack in Volketswil statt. Dieser markiert symbolisch den Start der Bauphase des Projekts.

Michelle Halbheer

Der eigentliche Baustart ist zwar erst nach Ostern angesetzt, dennoch wird das Projekt schon bald Realität werden. Der Pumptrack-Verein Volketswil freut sich bereits riesig, dass die Volketswiler Sportbegeisterten schon bald Runden auf ihrem eigenen Pumptrack ziehen dürfen.

Mit dem Spatenstich wird symbolisch der Beginn der Bauphase eines Projekts angezeigt. Die Bagger fahren zwar noch nicht diese Woche auf, allerdings beginnen schon sehr bald die Arbeiten am Unterbau des Tracks. Der Vorstand ist derzeit noch damit beschäftigt, die allerletzten Auflagen zu klären und ins Projekt einzuarbeiten, damit dann die Baufreigabe erteilt werden kann. Verschiedene Unternehmen sind an der Umsetzung beteiligt und tragen massgeblich zum Erfolg des Pumptracks bei. Im Beisein von Liegenschaftenvorstand Michael De Vita-Läubli, dem Vorstand des Pumptrack-Vereins sowie Vertretern der drei Unternehmen, die den Grossteil der Bauarbeiten ausführen werden, wurde sodann der heutige Bau des Pumptracks lanciert. Der Pumptrack-Verein hofft auf eine gelun-



(v.l.n.r) Michelle Halbheer, Michael De Vita-Läubli, Roger Halbheer, Roman Gädient, Fabian Simione, Marco Bereuter, Reto Müller, Patrik Rutschmann, Andreas Künzler.

BILD ZVG

gene und sichere Umsetzung des Projektes und freut sich schon sehr auf den Track.

Dieses Projekt wäre gar nicht möglich, ohne die grosszügige Unterstützung zahlreicher Sponsoren wie der Matma Immobilien AG, der BHZ Baustoff Verwaltungs AG, der Bike World, der Mobiliar Versicherung und des TCS. Dazu kommen viele weitere Sponsoren, die sich mit grösseren und kleineren Beträgen oder Leistungen am Projekt betei-

gen, sowie viele Einzelpersonen, welche durch das Crowdfunding Teil des Projektes wurden. Zuletzt beteiligen sich auch die Gemeinde Volketswil und der Kanton Zürich massgeblich am Projekt. Der Pumptrack ist also definitiv breit abgestützt: von Volketswil für Volketswil!

Umso mehr freut es den Pumptrack-Verein Volketswil, an dieser Stelle auch erstmals das Datum für die offizielle Eröffnung kommunizieren zu dürfen. Am 17. August wird

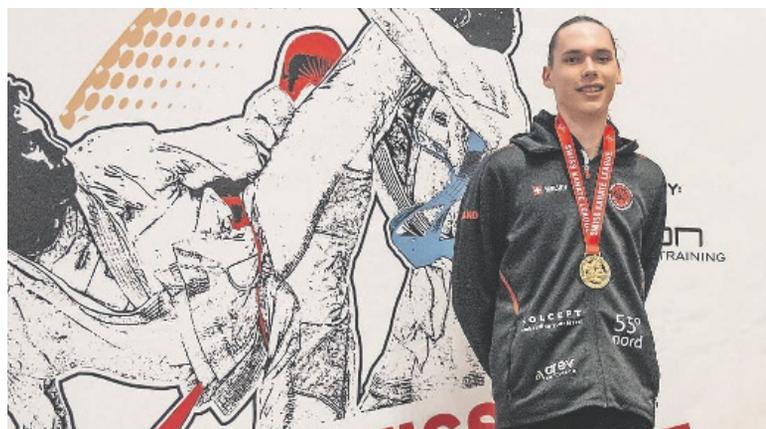
der Verein die Anlage feierlich eröffnen. Dabei wird natürlich Unterhaltung nicht fehlen. Genauere Informationen werden zu gegebener Zeit kommuniziert. Nun wird der Blick zunächst gespannt auf die nächsten Monate gerichtet, wobei nach und nach ein fahrbarer Track aus dem Nichts entstehen wird. Den Baufortschritt wird der Verein auf seiner Website dokumentieren – wen es also interessiert, kann regelmässig reinschauen.

KARATE

Melvin glänzte an der Swiss Karate League

Am vergangenen Wochenende fand in Wettingen das Turnier Swiss Karate League statt, eines von drei jährlichen Turnieren, die vom Schweizerischen Karateverband organisiert werden. Diese Turniere dienen als wichtige Qualifikationsplattform für die Schweizer Meisterschaft, die jedes Jahr im November in Sursee ausgetragen wird.

In der Kategorie Junior Kumite Male bis 67 kg stach besonders ein Athlet hervor: Melvin Kunz aus Volketswil. Kunz, der für seine beeindruckenden Leistungen bekannt ist, dominierte das Turnier von Anfang an. In einem spannenden und mitreissenden Final setzte er sich gegen seinen Kontrahenten Sorin Lamas



Der Volketswiler Melvin Kunz kehrte mit Gold aus Wettingen nach Hause.

BILD ZVG

Docampo aus Luzern durch und errang die Goldmedaille. Dieser Tri-

umph sichert Kunz nicht nur den Spitzenplatz in seiner Kategorie,

sondern auch die Qualifikation für die Schweizer Meisterschaft später im Jahr. Angesichts seines dritten Platzes bei der letztjährigen Meisterschaft sind die Erwartungen für eine herausragende Leistung in diesem Jahr hoch.

Kunz, der in der Karateschule Kimura Shukokai in Wetzikon trainiert, hat nicht nur persönlichen Erfolg erzielt, sondern auch zum hervorragenden zweiten Gesamtrang seiner Schule an der Swiss League beigetragen. Unter anderem gelang einer weiteren Volketswilerin ein Exploit: In der Kategorie Junior Kumite Female bis 59 kg gewann Larissa De Carlo Silber.

Mirco Dalla Lana



Gruppenbild mit den Teilnehmenden nach erfolgreichem Einsatz auf dem Gemeindehausplatz.

BILD MICHEL FÄSSLER

Frühjahrsputz in Volketswil

Unterwegs mit den Cleanwalkers: Eine Rekordzahl an Helferinnen und Helfern sammelte am 16. März herumliegenden Abfall ein und füllte damit zwei Mülltonnen. Mit dabei war auch der FC Volketswil.

Majken Grimm

Im Wasser des Guntenbachs schimmert etwas Grünes. Ein Fremdkörper, der nicht in das Wohngebiet eines Bibers gehört. Vorsichtig steigt Michel Fässler die Böschung hinab, in der Hand einen «Dreizack», wie er ihn nennt. Doch die PET-Flasche lässt sich schwer herausangeln. Darum nähert sich Gunnar Guggenbühl am anderen Ufer mit einem weiteren Dreizack. Während Fässler die Flasche in seine Richtung rückt, spiesst Guggenbühl sie auf und befördert sie in einen Eimer. «Das ist Teamwork», sagt Fässler fröhlich. Es ist die Frühjahrsputzete der Cleanwalkers.

Rechtzeitig bevor herumliegender Abfall unter austreibenden Pflanzen verschwindet, rückt der Verein gemeinsam mit engagierten Helferinnen und Helfern aus, um ihn einzusammeln. Erstmals ist auch der FC Volketswil mit dabei. Insgesamt sind rund 60 Personen aller Altersklassen zwei Stunden lang auf dem Gemeindegebiet unterwegs. Ihre neongelben Leuchtwesten bieten ihnen Sicherheit vor dem Verkehr.

Das Problem mit dem Abfall

Dass Littering nicht nur ein ästhetisches Problem ist, zeigen zahlreiche Studien. Während ein Apfel in der Natur nach einigen Wochen schon

zu Erde wird, dauert es bei einer PET-Flasche 450 Jahre. Abfall wird von Tieren oft versehentlich verschluckt. So ist bekannt, dass Störche Gummibänder und Plastikfolie teilweise für Würmer halten und ihren Jungen verfüttern, welche daran sterben können. Ist Plastik bereits stark zersetzt zu sogenanntem Mikroplastik, kann es sogar von Bäumen aufgenommen werden. Auch Menschen essen ungewollt Mikroplastik: Jede Woche etwa das Gewicht einer Kreditkarte. Abfall ist leider überall. Selbst in abgelegenen Gegenden in den Alpen haben Wissenschaftler Plastikteilchen im Schnee gefunden. Über den Wind und den Wasserkreislauf verbreitet sich, was in die Natur gerät.

Eine Aktion mit Wirkung

Um diesem Problem etwas entgegenzusetzen, führen die Cleanwalkers jeden März und November eine grosse Aufräumaktion durch. Zusätzlich ziehen sie ab und zu spontan los. An diesem Engagement für die Umwelt schätzt Michel Fässler auch die soziale Komponente und die Bewegung an der frischen Luft. «Es gehört viel Organisatorisches dazu, Vorstandssitzungen und Besprechungen mit der Gemeinde, aber am meisten macht es uns Spass, draussen aktiv zu sein.» Was sich findet, ist immer wieder überraschend.

Dieses Mal sind es unter anderem Eisenstangen, eine Fahrradpumpe und ein Vorhängeschloss samt Schlüssel. Bereits nach 500 m ist der erste 110-Liter-Abfallsack voll. Nicht alles wurde bewusst in die Natur geworfen. Manches wurde wohl unbeachtet von den Parkplätzen oder Warenlagern herübergeweht. Die ehemaligen Besitzer eines Folienballons dachten wahrscheinlich nicht daran, dass dieser irgendwo wieder landen würde. Doch dazu kommt viel bewusstes Littering. Häufig sind

zum Beispiel Zigarettenstummel, welche Giftstoffe in den Wasserkreislauf freisetzen, oder auch Pappbecher von Fast-Food-Ketten. Am Ende kommt viel Abfall zusammen: Als sich alle Teilnehmer der Aktion auf dem Gemeindehausplatz versammeln, füllen sie zwei ganze Mülltonnen. All das wird die Umwelt nun nicht weiter belasten.

Zu hoffen ist, dass das Bewusstsein in der Bevölkerung für den sachgerechten Umgang mit Abfall weiter steigt.



Gunnar Guggenbühl (links) mit einer Plastikfolie, welche er am Bachufer eingesammelt hat.

BILD MAJKEN GRIMM

MUSIKSCHULE VOLKETSWIL

Instrumentenparcours der Musikschule Volketswil

Am Samstag, 6. April, wird von 9.30 bis 12.30 Uhr im Spezialtrakt vom Schulhaus Lindenbühl der Instrumentenparcours der Musikschule Volketswil durchgeführt. Alle Kinder, die ab Schuljahr 2024/25 ein Instrument lernen oder singen möchten, sind mit ihren Eltern dazu eingeladen. Auch Erwachsene, welche interessiert sind, dürfen sich gerne beraten lassen.

Ein Kind ist von einem Instrument fasziniert, aber nicht sicher, ob es das Richtige ist? Sind die körperlichen Voraussetzungen erfüllt? Soll mit dem Beginn des Unterrichts noch zugewartet werden? Wie gross muss die Gitarre, die Geige oder das Cello sein? Wo kann das Instrument gemietet oder gekauft werden? Was kostet es? Die Lehrpersonen der Musikschule sind zum Ausprobieren der Instrumente und Beantworten der Fragen gerne für Sie da. Diese Beratungen finden in verschiedenen Zimmern im Spezialtrakt vom Schulhaus Lindenbühl statt.

In der Woche nach der Informationsveranstaltung erhalten interes-



Die Musikschule lädt zum Ausprobieren von Instrumenten ein. BILD ZVG

sierte Eltern und Kinder die Gelegenheit, den Unterricht der Musikschule zu besuchen. Weitere Informationen zu der Besuchswoche werden an der Instrumentenvorstellung bereitgestellt oder können bei der Musikschule angefragt werden. (e.)

Schulleitung und Sekretariat der Musikschule Volketswil, Telefon 044 908 69 90 (Montag bis Freitag: 9.30 bis 11.30 Uhr), E-Mail: musikschule@volketswil.ch, www.musikschule-volketswil.ch

FC VOLKETSWIL

Vakanzen, Hoffnungen und 200 Mitglieder an der 53. GV

1971 gegründet, konnte der FC Volketswil am Freitag, 22. März, übrigens grösster Sportverein der Gemeinde, bereits zu seiner 53. Generalversammlung in seiner Vereinsgeschichte einladen.

Präsident James Frei begrüßte alle Mitglieder, Ehrenmitglieder und Trainer. Erfreulich zu bemerken war die Anwesenheit von 200 stimmberechtigten Mitgliedern bei einer momentanen Mitgliederzahl von 334. Erwähnenswert auch die Tatsache, dass bei der vorgelegten Traktandenliste keine Änderung oder Ergänzung gewünscht wurde. Nach der Wahl der Stimmezähler wurde das Protokoll der letzten Generalversammlung einstimmig genehmigt.

Vakanz bei Vereinszeitung

Frei konnte in seiner bekannt souveränen Führung alle abzuwickelnden Punkte auf der Traktandenliste in zügigem Tempo durchziehen. Ohne Gegenstimme wurden die Jahresberichte, die Jahresrechnung, der Bericht der Prüfungskommission, die Festlegung der Mitgliederbeiträge (gleicher Stand wie 2023) sowie das Budget genehmigt. Auf die Verlesung der Jahresberichte wurde verzichtet, da diese auf der Website einlesbar sind.

Neu gewählt respektive für zwei weitere Jahre im Amt bestätigt wurden der Präsident James Frei, die Leiterin Finanzen Katrin Porta, der Leiter Spielbetrieb Pascal Münger sowie der Leiter Juniorenabteilung Ahmet Uysal. Leider konnte, bereits seit der

letzten Generalversammlung vakant, noch immer kein Interessent oder keine Interessentin für den Vorstandsposten Marketing und Kommunikation gefunden werden. Interessenten können sich direkt beim Präsidenten melden. Auch die Stelle für einen Verantwortlichen für die Vereinszeitung bleibt vakant. Sollte niemand gefunden werden, wäre man gezwungen, das Vereinsheft einzustellen, dies zum Leidwesen der Mitglieder.

Lichtblick bei den Finanzen

Die Finanzen haben sich glücklicherweise wieder gebessert. Ein Reingewinn von 15 000 Franken sorgte dafür, dass das Reinvermögen des Vereins wieder auf 7200 Franken angestiegen ist. Mit mittlerweile 40 aktiven Mannschaften zählt der FC Volketswil zur dritten grössten Sportvereinigung im Zürcher Fussballverband.

Der langjährige Spieler sowie Funktionär R. Schmid, Präsident von 2010 bis 2015, wurde für seine unzähligen Vereinsverdienste durch den Vorstand mit der Ehrenmitgliedschaft ausgezeichnet.

Auch wurde über die sportlichen Höhen und Tiefen berichtet. Das Aushängeschild des Vereins, die Aktiven 1, stehen vor grossen Herausforderungen im Regionalcup sowie in der Meisterschaft und mit berechtigten Hoffnungen auf bestmöglichen Erfolg. Nach der im Schnellgang durchgeführten GV (54 Minuten) folgte das traditionelle Gulaschessen im Restaurant Griespark. Die nächste Generalversammlung des FC Volketswil findet am Freitag, 21. März 2025, statt. *Angelos Karios*

ANZEIGEN



Oertig Blumen & Pflanzen
Gartencenter & Blumenladen
Öffnungszeiten
Mo-Fr: 8:30-18:00
Sa: 8:30-17:00
Karfreitag geschlossen
Aus eigener Gärtnerei
Altwiesenstrasse 29
8602 Wangen b. Dübendorf
www.oertig.ch

FRÜHLINGSAUSSTELLUNG 6. und 7. April 2024

Modelle von Mitsubishi und Suzuki, inkl. Motorräder

BLÄTTLER FÄLLANDEN

Dübendorfstrasse 5, 8117 Fällanden
Tel. 044 825 32 06
www.garageblaettler.ch





Ariano Storen – die zuverlässige und kompetente Storenfirma

Der faire Fachmann in Ihrer Nähe, wenn es um Storen geht.

Planen Sie etwas Neues auf den Sommer oder funktioniert Ihr Storen nicht mehr einwandfrei? Gerne beraten wir Sie individuell von der Planung bis hin zur Vollendung des Auftrages. Ihre Bedürfnisse stehen an erster Stelle und mit unserem Fachwissen finden wir die bestmögliche Lösung für Sie.

Was wir anbieten: Sonnenstoren, Lamellenstoren, Rollläden, Innenbeschattung, Wintergartenbeschattung, Fensterläden, Insektenschutz, Elektrifizierung, moderne Steuerung und Stoffersatz sowie Reparaturen aller Art. Falls Sie etwas Einzigartiges planen, hören wir uns dies gerne an und versuchen es umzusetzen.

Wieso wir?

Wir sind ein gut eingespieltes Team und können schon seit über sechs Jahren die Wünsche unserer Kundschaft zu ihrer vollsten Zufriedenheit erfüllen. Unsere positive Einstellung und die speditiv Arbeitsweise werden von unseren



Die Firma Ariano aus Volketswil ist der Spezialist, wenn es um Storen geht.

BILD ZVG

Kunden sehr geschätzt. Die oberste Priorität ist, dass der Kunde am Ende der Arbeit zu 100% überzeugt ist.

Für weitere Fragen können Sie uns gerne unverbindlich kontaktieren. (pd.)

Ariano Storen, Inhaber Alessandro Ariano,
Pappelweg 2, 8604 Volketswil, Telefon +41 44 500 42 54, E-Mail: info@ariano-storen.ch,
Website: www.ariano-storen.ch



Dienstleistungen

- **Beratung**
- **Montage**
- **Reparatur**

044 500 42 54

• **www.ariano-storen.ch** • **volketswil**



Die Gartenmacher AG
Planung Bau Pflege

Marcel Rickenbach
Eidg. dipl. Gärtnermeister
Telefon 044 994 40 40

Alte Gasse 21, 8604 Volketswil
diegartenmacher.ch



**Ihr kompetenter Ansprechpartner für Sanitäranlagen:
Badgestaltung, Umbauten, Neubauten und Reparaturservice**

p.+s. christen ag
Bietenholzstrasse 32, 8307 Effretikon
Telefon 052 355 15 15, info@christensan.ch
www.christen-sanitaer.ch



SENIOR

Blueschwanderung im Thurgau

Am Donnerstag, 18. April, starten wir zu einer B1+-Wanderung durch die Thurgauer Obstkulturen, die dann hoffentlich in voller Blüte stehen. Wir fahren um 8.32 Uhr mit der S14 via Zürich HB und Amriswil nach Steinebrunn. Kein Startkaffee! Die Wanderung führt uns ohne Steigungen durch Apfelpflanzungen und über Wiesen zum Weiler Bühlhof, wo wir das Mittagessen in der Wirtschaft zum Bühlhof einnehmen werden. Das Restaurant wird an diesem Tag nur für uns geöffnet. Menü: Pouletbrüstli an Champignonrahmsauce, Nudeln und Gemüse, 25,50 Franken / Vegi: verschiedene Gemüse mit Nudeln. Anschliessend wandern wir noch ca. 40 Minuten hinunter nach Arbon, wo wir uns noch kurz im Städtchen und am Bodensee verweilen können. Um 15.34 Uhr fahren wir via Romanshorn, Winterthur und Stettbach zurück nach Schwerzenbach, wo wir um 17.13 Uhr ankommen werden. Die Wanderung ist einfach, mit ca. zweieinhalb Stunden Wanderzeit jedoch etwas länger als eine Bummelwanderung. (e.)

Treffpunkt: Bahnhof Schwerzenbach, Gleis 3 für Abfahrt mit S14 um 8.32 Uhr, Billette Fr. 23.20 mit Halbtax werden von der Organisatorin besorgt, Wanderlänge: 10,3 km, Auf-/Abstieg: 54 m/101 m, Wanderzeit: ca. zweieinhalb Stunden, Organisation: Susy Peter, +41 79 254 13 92 / E-Mail: susy.peter@bluewin.ch, Anmeldungen: bis Sonntag, 14. April, an die Organisatorin und bitte angeben: Halbtax oder GA sowie Fleisch oder Vegi.

VOLKILAND

Schöne Ostern

Am Samstag, 30. März, kommt der Osterhase persönlich im Zimiker Einkaufszentrum vorbei und posiert gerne für ein Erinnerungsfoto. Zudem läuft noch das grosse Oster-Gewinnspiel. In welchem Brutkasten liegt das «goldene Ei», aus dem zuerst ein herziges «Bibeli» schlüpft? Wer auf das richtige Schlüpfdatum und die richtige Uhrzeit des ausgewählten Brutkastens tippt, kann sich auf einen attraktiven Preis freuen. Zu gewinnen gibt es unter anderem zweimal je drei «Flugerlebnisse» für zwei Personen im Windwerk im Wert von je 249 Franken, eine Woche Familienferien auf einem Bauernhof im Wert von 1000 Franken, gesponsert von myfarm.ch, sowie drei Jumbo-Gutscheine im Wert von 300, 150 und 50 Franken. (pd.)



Die Grenadiermusik Zürich spielt am Sonntag, 14. April, zum Konzert auf.

BILD ZVG

Frühschoppen im Park

Am Sonntag, 14. April, spielt die Grenadiermusik Zürich um 11 Uhr zum Platzkonzert im Garten des Parkhotels Wallberg auf.

Während des einstündigen Konzerts kann auf der «Wallberg»-Terrasse ein Frühschoppen, serviert vom Team des Hotels Wallberg, genossen werden.

Die Grenadiermusik Zürich GMZ ist eine Blechmusikformation und wurde 1963 von René Stucki, Musikdirektor und Dirigent, in Zürich gegründet. Auslöser war die Neuinstrumentierung der Schweizer Militärspiele zu Beginn der Sechzigerjahre, als die Harmoniebesetzung die traditionelle Blechbesetzung ablöste. Die Grenadiermusik Zürich GMZ hat im Laufe ihres Bestehens

unzählige Anlässe bestritten und mitgestaltet. Konzerttourneen nach Deutschland, Österreich, ins Elsass und nach Italien und Irland sowie Konzerte bei verschiedensten Gelegenheiten zeugen von der Vielseitigkeit dieses Klangkörpers.

Das Repertoire der GMZ besteht aus flotter Marschmusik schweizerischer Komponisten. Die traditionelle Uniform entspricht den Schweizer Grenadieren in napoleonischen Diensten anno 1812. Im Korps der Grenadiermusik Zürich spielen einige aktive und ehemalige Mitglieder der Harmonie Volketswil mit.

Die Grenadiermusik freut sich, viele Musikfreundinnen im Wallbergpark begrüßen zu dürfen. Bei schlechtem Wetter findet das Konzert im «Wallberg»-Saal statt. Der Eintritt zum Konzert ist frei. (e.)

SILVERCINEMA – DAS SENIORENKINO

Im Taxi mit Madeleine

Die Ökumenische Kommission für das Alter Volketswil beendet die Nachmittagstreffen der Saison 2023/2024 und bietet unter dem Angebot «Silvercinema – das Seniorenkino» einen weiteren Filmnachmittag an. Am Mittwoch, 17. April, um 15 Uhr wird im katholischen Pfarreizentrum Bruder Klaus in Volketswil der französische Film «Une belle course» in deutscher Sprache gezeigt.

Charles (Dany Boon) fährt täglich mit seinem Taxi durch die Strassen der französischen Stadt. Der blasierte und mürrische 40-jährige erhält einen letzten Auftrag für diesen Tag: Er soll eine 92-jährige Dame in ein Altersheim in der Hauptstadt bringen. Der zunächst wortkarge und distanzierte Charles hört zu und lernt Madeleine (gespielt von der französischen Ikone Line Renaud) kennen, eine rebellische Rent-



Szenenbild aus dem Film.

BILD ZVG

nerin mit einem skurrilen Leben. Im Laufe der Kilometer, der Erinnerungen und der markanten Orte im Leben der alten Frau öffnet sich der verschlossene Fahrer nach und nach und baut eine Freundschaft und Vertrautheit zu Madeleine auf. Eine Begegnung, die sein Leben verändern wird. Herzliche Einladung zu einer Reise, quer durch das Paris der Gegenwart und der Vergangenheit: Der Eintritt ist frei, es wird eine Kollekte erhoben. Ökumenische Kommission für das Alter Volketswil

SENIOR

Nordic Walking in zwei Gruppen

Das nächste Nordic Walking der Senig findet am Donnerstag, 11. April, statt. Treffpunkt ist um 9 Uhr beim Gemeindehaus. Die gemütliche Gruppe läuft etwa anderthalb Stunden, die sportliche Gruppe etwa zwei bis zweieinhalb Stunden. Weitere Auskünfte bei Jakob Widmer unter 044 945 01 49 und bei Kurt Wunderlin unter 044 980 69 29. (e.)

SENIOR

Auf der Reeperbahn von Winterthur

Die Seilerei Kislig ist einer der ältesten Handwerksbetriebe in Winterthur. Am Donnerstag, 18. April, findet ein Senig-Kulturplausch dorthin statt. Gebaut wurde sie nämlich bereits im Jahre 1878. Der unscheinbare Holzbau inmitten eines Wohnquartiers entpuppt sich bei näherer Betrachtung als imposantes 100 Meter langes Gebäude mit unvergesslicher Atmosphäre. Auch Nicht-Senig-Mitglieder sind willkommen. Die Kosten betragen 20 Franken. Billett nach Winterthur bitte selbst besorgen. Treffpunkt ist am Bahnhof Schwerzenbach auf dem Perron, 15 Minuten vor Abfahrt um 13.17 Uhr nach Winterthur. Anmeldungen bis 10. April an Franz Wilhelm, Telefon +41 76 456 02 46 oder per E-Mail: fw50@bluewin.ch (e.)

Volketswiler Nachrichten

Unsere Zeitung.

Herausgeberin:

Lokalinfo AG, 8048 Zürich
Adresse: Buchhauserstrasse 11, 8048 Zürich
Tel 044 913 53 33, www.lokalinfo.ch
www.volketswilernachrichten.ch

Auflage Print:

9300 Exemplare

Erscheinung:

14-tägig, jeweils am Freitag, ab KW 1

Anzeigen- und Redaktionsschluss:

Erscheinungswoche Mittwoch, 10 Uhr

Verantwortlicher Redaktor:

Toni Spitale, Tel 076 368 93 40

Anzeigenverkauf Volketswiler Nachrichten:

Karin Signer, Tel 044 810 10 53
verkauf@volketswilernachrichten.ch

Anzeigenverwaltung:

Corinne Schelbli, Tel 044 913 53 33
corinne.schelbli@lokalinfo.ch

Produktion:

CH Regionalmedien AG, 5001 Aarau

Druck:

CH Media Print AG, 9001 St. Gallen

Das sind wir: Beat Keller

Als langjähriger Präsident des Samariterversins Volketswil und seit einem Jahr Mitglied des Redaktionsausschusses ist Beat Keller fest in der Gemeinde verankert. Seine Arbeit im Sanitätsdienst und Erste-Hilfe-Kurswesen für Volketswil und Umgebung sind mehr als nur ein Hobby.

Andrea Hunold

Im Jahr 2016 zog der ursprünglich aus dem Bernbiet stammende Beat Keller – nach einigen regionalen Umzügen – nach Volketswil an den Tödiweg. Zentral und gut gelegen sei die Wohnung und zu seinem Arbeitsort, der Electrosuisse in Fehraltorf, auch nur ein Katzensprung entfernt. Dort arbeitet er seit über acht Jahren als Fachstellenleiter Weiterbildung. Gelernt hat er Elektroinstallateur, ist dann einige Zeit in der Lehrfirma geblieben, hat später noch die Weiterbildung zur Meisterprüfung gemacht und hat dann fast 15 Jahre bei der ABB Schweiz im Bereich Schaltergerätekombinationen/Notstrom gearbeitet. «Die Zeit bei der ABB war sehr spannend, ich habe ein Serviceteam geleitet und damals gemerkt, dass mir der Bereich Schulung sehr zusagt.» An seiner jetzigen Stelle bei Electrosuisse kann er Kurse an Electrosuisse-Standorten wie auch bei Kunden in deren Betrieben erteilen. Er ist auch öfters mal beruflich im Ausland. Privat hingegen ist er gerne in der Schweiz unterwegs, bevorzugt in der Natur, vor allem in den Bergen. Der 52-Jährige ist geschieden und Vater einer 20-jährigen Tochter. Letztes Jahr hat sie die Ausbildung zur Hebamme begonnen.

Mehr als nur ein Hobby

Ein grosses Thema sei jetzt natürlich vermehrt die Elektromobilität, was ihn natürlich auch selber sehr interessiert. Dort gibt es ganz neue Wege und Herausforderungen. Weiterbildungen machen und geben sind auch dabei ein wichtiges Element. Beat Keller ist zur Hälfte Kursleiter, zur Hälfte Experte für Standardisierung. Neben seinem Beruf nimmt er sich viel Zeit für den Samariterversin Volketswil. «Dies ist eigentlich fast mehr als nur ein Hobby», gibt er lächelnd zu. Auch dort kann er sein Fachwissen sehr gut und gerne einbringen. «Nicht ungefährlich sind



Schulungen sind für den Volketswiler Beat Keller sowohl Beruf wie auch Hobby.

BILD PASCAL TURIN

Stromschläge», erzählt er. Erste-Hilfe-Versorgung ist in jedem Fall sehr wichtig. Es bereitet ihm viel Spass, in diesem Verein, der aktuell 44 Mitglieder zählt, mitzuwirken. Er führt auch sehr gerne die Nothelferkurse durch und macht sich im Sanitätsdienst, zum Beispiel an Grossanlässen, nützlich. Hier bietet der Samariterversin Volketswil auch

Unterstützung in der näheren Region an. So habe zum Beispiel Uster keinen eigenen Samariterversin und nehme deshalb gerne die Dienste Volketswils in Anspruch.

Ansprechperson für Vereine

Als Präsident des Samariterversbands des Kantons Zürich ist er auch in der weiteren Umgebung gut vernetzt

und kennt die Vereine und deren Herausforderungen sehr gut. In der Redaktionskommission der «Volketswiler Nachrichten» vertritt er das Ressort Gesellschaft. Er sei froh darüber, wenn sich Vereine, die im gesellschaftlichen Sektor tätig sind, an ihn wenden mit Ideen, wie sie die VoNa in ihrem Wirken unterstützen könnten.